

Eröffnung Museum 1212 Enns

Am 23. Juni, ab 16:00 Uhr, ist es so weit, das neue Museum 1212 Enns öffnet seine Pforten. In acht Räumen des Schlosses Ennsegg erwartet Sie eine faszinierende Zeitreise durch acht Jahrhunderte, die mit Originalobjekten, Multimediasstationen u.v.m. einen Bogen von der Geschichte bis in die Gegenwart spannt. Seite 44

Zeit, Danke zu sagen

Bereits zum zweiten Mal lud Bürgermeister Christian Deleja-Hotko zum Ehrungsabend der Stadtgemeinde Enns in den Rosengarten des Schlosses Ennsegg. Er hob in seiner Ansprache besonders hervor: „Freiwilliges Engagement ist das Fundament unserer Gesellschaft. Es ist nicht selbstverständlich ...Seite 6-7

Neues Feuerwehrhaus und Katastrophenschutzlager

Die Freiwillige Feuerwehr Enns ist seit 1979 im Gebäude Lorcher Straße 1d untergebracht. Jetzt wird ein neues Feuerwehrhaus errichtet! Nach einer Überprüfung des bestehenden Gebäudes durch das Landesfeuerwehrkommando stellte sich heraus, dass das Raumangebot nicht mehr ... Seite 9



Fotos: W. Simlinger

Die Ennser Pumptrackbahn ist eröffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen viel Spaß und vor allen Dingen ein unfallfreies Freizeitvergnügen!



Bgm. Christian Deleja-Hotko (SPÖ)

Referent für Personal, Recht, Finanzwesen, Kultur und Stadtmarketing.

Zu den Amtsstunden:
07223 | 821 81-113 oder -117
buergermeister@enns.ooe.gv.at



2. Vzbgm. Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.

0664 | 252 52 88
rudolf.hoefler@promakler.at



StRⁱⁿ Pia Mayr, MEd (SPÖ)

Referentin für Schulwesen, Jugend, Kinderbetreuung und die öffentliche Bücherei.

0676 | 570 05 61
p.mayr@enns.ooe.gv.at



StR Dipl.-Päd. Gunnar Fosen (ÖVP)

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.

0676 | 322 48 18
gunnar.fosen@oevp-enns.at



StR Markus Perlinger (FPÖ)

Referent für Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte.

0676 | 336 53 55
perlingermarkus@gmail.com



1. Vzbgm. Stefan Bauer (SPÖ)

Referent für Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten.

0699 | 113 82 929
s.bauer@enns.ooe.gv.at



StRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Soziales sowie für Familien-, Kinder- und Integrationsangelegenheiten.

0699 | 114 02 353
m.metlagel@enns.ooe.gv.at



StR Gregor Eckmayr (ÖVP)

Referent für Wirtschaft, Handel und Gewerbe, Tourismus sowie Marktangelegenheiten.

0676 | 904 31 84
gregor@eckmayr.at



StR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie, Wasser-, Kanal- und Abfallangelegenheiten.

0664 | 386 81 86
michael.reichhardt@gruene.at



GR DI Markus Scherzinger (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ

0664 | 615 50 72
markus.scherzinger@gmx.at



GR Mag. Nico Praus (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP

0664 | 80 76 22 17
nico.praus@ooevp.at



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen

0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ

0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at



GRⁱⁿ Helga Frohn (NEOS)

Vertreterin der NEOS im Gemeinderat

0677 | 99 02 61 43
helga.frohn@neos.eu

Die Sprechstunden werden jederzeit nach telefonischer Vereinbarung abgehalten.



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Freiwilliges Engagement ist das Fundament unserer Gesellschaft

Ob in den Sportvereinen, im Kultur- und Sozialbereich oder in den Pfarren. Bei den Rettungsorganisationen und der Feuerwehr, in der Jugendbetreuung und im Bildungswesen. Das Ehrenamt ist in unserer Kultur angesiedelt und muss auch gepflegt werden!

Tagtäglich sehen wir diese unbezahlten Helferinnen und Helfer unserer Gesellschaft: Seien es die Schülerlotsen, die den Schulweg unserer Kinder sicherer machen. Sei es das Rettungsauto, in dem fast immer auch freiwillige Sanitäterinnen und Sanitäter fahren. Oder die Feuerwehr, die rund um die Uhr für die Ennserinnen und Ennser im Hilfeinsatz sind. Diese Liste lässt sich beliebig verlängern.

Überall werden jedes Jahr tausende freiwillige und unbezahlte Stunden von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern erbracht. Zusätzlich zu ihrem Engagement in den Organisationen besuchen diese Ehrenamtlichen in ihrer Freizeit Kurse sowie Aus- und Weiterbildungen, um ihre Aufgaben erbringen zu können.

Sehr oft wird es als Selbstverständ-

lichkeit gesehen, dass sich diese Menschen aktiv für ihre Mitmenschen und ihr Umfeld einbringen. Das ist in Enns nicht anders als in anderen österreichischen Städten und Gemeinden.

Ich durfte dieses Jahr schon viele Jahreshauptversammlungen und Veranstaltungen von Vereinen und Institutionen besuchen. Und überall ist die gleiche Botschaft zu hören: Das Ehrenamt ist für die, die es ausüben, keine Last, nein, sie tun es vielmehr aus Freude und Überzeugung. Es gibt diesen Menschen Stärke, Zuversicht und die Gewissheit, ihre Freizeit sinnvoll und im Interesse der Allgemeinheit gestaltet zu haben. Auch die Gemeinschaft mit Anderen und die Teilhabe an der Gesellschaft und am Vereinsleben bedeutet ihnen viel.

Gemeinsam mit dem Stadt- und Gemeinderat der Stadt Enns fördere und unterstütze ich die Organisationen mit den Vereinsförderungen oder auch mit anderen finanziellen Zuschüssen bei ihren Aktivitäten und Tätigkeiten. Ein großer Schwerpunkt der kommenden Jahre für die Stadt Enns ist die laufende Erneuerung des Fuhrparks der Freiwilligen Feuerwehr Enns und die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses mit Katastrophenschutzlager.



Ich lade Sie ein, sich selbst und Ihre Fähigkeiten einzubringen! Als Schülerlotse oder als Leseoma und Leseopa in der Volksschule, bei den Hilfsorganisationen, als Stadtführerin und Stadtführer, bei der Musikkapelle, in der Bibliothek oder bei einem der vielen Sport-, Kultur- oder Sozialvereine.

Bauen wir weiter am Fundament unserer Gesellschaft und gestalten wir damit Enns gemeinsam.

Ihr

Christian Deleja-Hotko
Bürgermeister



Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie im Namen des Gemeinderats und der Ennser Stadtverwaltung einen schönen, warmen und erholsamen Sommer!

Bürgermeister
Christian Deleja-Hotko

Foto: Stix/Pixabay

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 22.06., 13.07., 27.07.2023
Informationen: Christian Mühlberger
0664/60 07 28 95 52

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00–16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Vorübergehend ausgesetzt!

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di., 11:00–17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) – Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/826 67
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHERNOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst:

00:00 bis 24:00 Uhr – Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst:

09:00 bis 12:00 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr (keine Anmeldung erforderlich!!)

JUNI 2023

17.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
18.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
24.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
25.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840

JULI 2023

01.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
02.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
08.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
09.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
15.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
16.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
22.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
23.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
29.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
30.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120

AUGUST 2023

05.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
06.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
12.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
13.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
15.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
19.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
20.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
26.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
27.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909

GEMEINDERAT *Die nächste Gemeinderatssitzung*
findet am Donnerstag, 6. Juli 2023, um 18:00 Uhr statt.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/821 81-115, Layout und Gestaltung: Petra Rohregger
Alle: Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Color4life, Gürtlerstraße 3, 4470 Enns; 6 300 Exemplare, Erscheinungsweise: 6x/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 2. August 2023



Neue Impulse für eine alte Freundschaft

Delegation aus Enns besucht Dingolfing – Zwei Altbürgermeister geehrt



Foto: Johannes Schnabl, Stadt Dingolfing

bürgermeister Josef Pellkofer und auf Enns Seite Franz Stefan Karlinger. Beide erhielten am Samstagabend die Ehrenmedaille der jeweils anderen Stadt für ihr herausragendes Engagement um die Städtepartnerschaft.

Alle Seiten hoben auch die positiven Begleiterscheinungen der Partnerschaft hervor. So seien im Laufe der Jahre auch unter den Vereinen viele schöne Freundschaften entstanden, etwa zwischen den Feuerwehren Sossau und Enns, den Musikkapellen oder den Stockschützen. Künftig, da waren sich alle einig, wolle man mehr solcher Freundschaften forcieren. **„Eine Freundschaft muss auch stets gepflegt werden“**, erinnerten gleichzeitig die Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und Armin Grassinger.

Schon seit Oktober 1965 sind die Städte Dingolfing und Enns durch eine Städtepartnerschaft verbunden. Im Mai wurde diese Freundschaft aufgefrischt und gefeiert. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko stattete Dingolfing mit einer Delegation aus Enns

einen Besuch ab. Höhepunkt des zweitägigen Aufenthalts war ein Festabend am Samstagabend im Restaurant „Ums Eck“. Dort wurden zwei Altbürgermeister für ihre Verdienste um die langjährige Partnerschaft geehrt. Gemeint waren dabei Dingolfings Alt-

Hochwasserschutzanlage „Damm Schießwiese“ fertiggestellt

Das Großprojekt am Damm ist abgeschlossen, die Siedlungsstraßen wurden asphaltiert und auch die letzten Restarbeiten sind in den nächsten Tagen beendet.



Foto: Stadtmitt Enns

die neue Anlage diene.

„Die Standsicherheit der Hochwasserschutzanlage und damit die Sicherheit der Bevölkerung ist wieder gewährleistet. Darüber bin ich sehr froh! Gleichzeitig möchte ich mich für die Geduld der Anrainerinnen und Anrainer bedanken, haben doch die Sanierungsarbeiten mehr als ein Jahr in Anspruch genommen“, betont Bürgermeister Christian Deleja-Hotko.

Der Damm wurde lagenweise in Schichten aufgebaut, jede Schicht vor dem weiteren Aufbau auf seine Standfestigkeit geprüft und durch die Bauaufsicht freigegeben.

Um auch während der Sanierungsarbeiten für die notwendige Sicherheit im Falle eines Hochwassers zu sorgen, wurde ein Hilfsdamm errichtet, der gleichzeitig als Baumaterial für

Auch der Spielplatz sowie der Geh- und Radweg sind wieder ungehindert zugänglich. Einer Nutzung des beliebten Naherholungsgebiets steht also nichts mehr im Wege!

Zeit, Danke

Bereits zum zweiten Mal lud Bürgermeister Christian Deleja-Hotko zum Ehrungs-

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko hob in seiner Ansprache besonders hervor: „**Freiwilliges Engagement ist das Fundament unserer Stadt und dafür möchte ich heute Danke sagen. Bedanken möchte ich mich aber auch bei den engagierten Ennser Betrieben, für ihr Engagement in der wirtschaftlichen Entwicklung unserer Stadt erst möglich gemacht wird!**“

Die Dienstmedaille der Stadt Enns ergeht an langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, des Österreichischen Roten Kreuzes/Österreichischer Bundesheer und Stadtführer*innen.

Der Wirtschaftspreis ist ein Zeichen der Anerkennung für die erreichten Erfolge der ausgezeichneten Ennser Betriebe. Heuer durften

Die „Babenberger Medaille“ wird an ausgeschiedene verdienstvolle Mitglieder des Stadt- und Gemeinderats der Stadtgemeinde Enns



Dienstmedaille der Stadt Enns in Bronze für 15 Jahre Zugehörigkeit
Freiwillige Feuerwehr: Volker Hörbst-Kohn, Verena Dietl, Christoph Koller
Rotes Kreuz: Franjo Ciglar (nicht am Bild) und Manfred Lukarsch



Dienstmedaille der Stadt Enns in Silber für 25 Jahre Zugehörigkeit
Rotes Kreuz: Roswitha Wurm



Dienstmedaille der Stadt Enns in Silber für 25 Jahre Zugehörigkeit
Rotes Kreuz: DI Martin Polak



Dienstmedaille der Stadt Enns in Gold für 40 Jahre Zugehörigkeit
Rotes Kreuz: Peter Wagner
Freiwillige Feuerwehr: Wilhelm Kuzma, Erwin Abel,
Stadtführerinnen: Anneliese Wagner, Hermine Mair und Gerti Magerl



Wirtschaftspreis Autohaus Schinagl



Wirtschaftspreis Konditorei Hofer



Wirtschaftspreis Autowerkstatt Mayrbäurl



Babenberger Medaille Silber, Roland Breinesberger, Fritz Altmann (nicht am Bild)



Wunderschöne Stimmung beim Ehrungsabend der Stadtgemeinde Enns

Fotos: W. Simlinger



ke zu sagen

gsabend der Stadtgemeinde Enns in den Rosengarten des Schlosses Ennslegg.

unserer Gesellschaft. Es ist keine Selbstverständlichkeit, sich über Jahre und Jahrzehnte hinweg für seine Mitmenschen einzusetzen
ihre langjährigen Verdienste um die Ennsner Wirtschaft und bei meinen politischen Mitstreitenden, mit deren Einsatz die äußerst po-

/Ortstelle Enns, des Musikverein Stadtkapelle Enns, an langjährige ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Öffentlichen Bibliothek Enns

en sich das Autohaus Schinagl, die Konditorei Hofer und die Autowerkstatt Mayrbäurl über die Ehrung freuen.

Enns verliehen und ergeht heuer an Roland Breinesberger und Fritz Altmann.



Fotos: W. Simlinger

Neue Geh- und Radwegverbindung Enghagner Straße

Nach Sperre der Eisenbahnkreuzung in der Enghagner Straße wurde immer wieder die Bitte um Einrichtung einer Geh- und Radwegverbindung entlang des Bahndamms an die Stadtgemeinde Enns gerichtet.

Nach zahlreichen Gesprächen mit der ÖBB als Grundeigentümer konnte nun eine entsprechende Einigung erreicht werden.

„Ich freue mich sehr, dass wir nun Erfolg hatten und die ÖBB der Nutzung zugestimmt hat. Das bringt vor allen Dingen für die Bevölkerung im Siedlungsbereich der Enghagner Straße eine große Erleichterung! Darüber hinaus bietet sich eine neue Radweg-Verbindung Richtung Industriehafen an“, zeigt sich Bürgermeister Christian Deleja-Hotko sehr zufrieden mit dieser Entwicklung.



Foto: Stadttamt Enns

Rasenmähen – aber nicht zur falschen Zeit

Der Rasen sprießt und muss gemäht werden. Rasenmähen ist aber meist mit Lärm verbunden und so ist es sinnvoll, bestimmte „Spielregeln“ einzuhalten, um damit Ärger zwischen Nachbarn zu vermeiden.

Elektrorasenmäher oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren sowie Mo-

torsensen, Laubsauger und Gartenhäcksler, sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- und Industriebetriebes Verwendung finden, dürfen laut Lärmschutzverordnung von Montag bis Freitag ab 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr des darauffolgenden Tages und an Samstagen ab 13:00 Uhr bis Montag 06:00 Uhr nicht mehr betrie-

ben werden.

An Sonn- und Feiertagen gilt das Verbot ganztägig.

Ein Verstoß gegen diese Verordnung kann mit einer Geldstrafe bis zu 360 Euro belangt werden.

Danke für Ihre Rücksichtnahme!

Die Sträucher wachsen ... Zeit zum Heckenschneiden

Am Stadttamt werden immer wieder Beschwerden darüber eingebracht, dass durch Äste und Sträucher, die auf öffentliche Straßen bzw. Gehsteige ragen, Sichtbehinderungen und Schäden an Kraftfahrzeugen entstehen, bzw. Fußgänger*innen vom Gehsteig auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Aufgrund der gegebenen gesetzlichen Bestimmungen ist der Lichtraum der Straße bis zu einer Höhe von 4,5 m von jeglichem Astwerk freizuhalten. Für Schäden an Kraftfahrzeugen, aber auch für Unfallschäden, die durch Sicht-

und Verkehrsbehinderungen durch Äste und Sträucher entstehen, die unterhalb von 4,5 m Höhe in die Fahrbahn ragen, hat die/der Grundeigentümer*in zu haften. Besonders wichtig ist dies in Kreuzungsbereichen und bei den Grundstücksausfahrten – der Sichtraum ist unbedingt freizuhalten.

Bitte achten Sie beim Schneiden Ihrer Bäume, Hecken oder Sträucher auch besonders auf die Sichtbarkeit von Verkehrszeichen.

Aufgrund nicht geschnittener Hecken

kommt es auch immer wieder zu Problemen bei der Zufahrt von Erhaltungs- und Einsatzfahrzeugen.

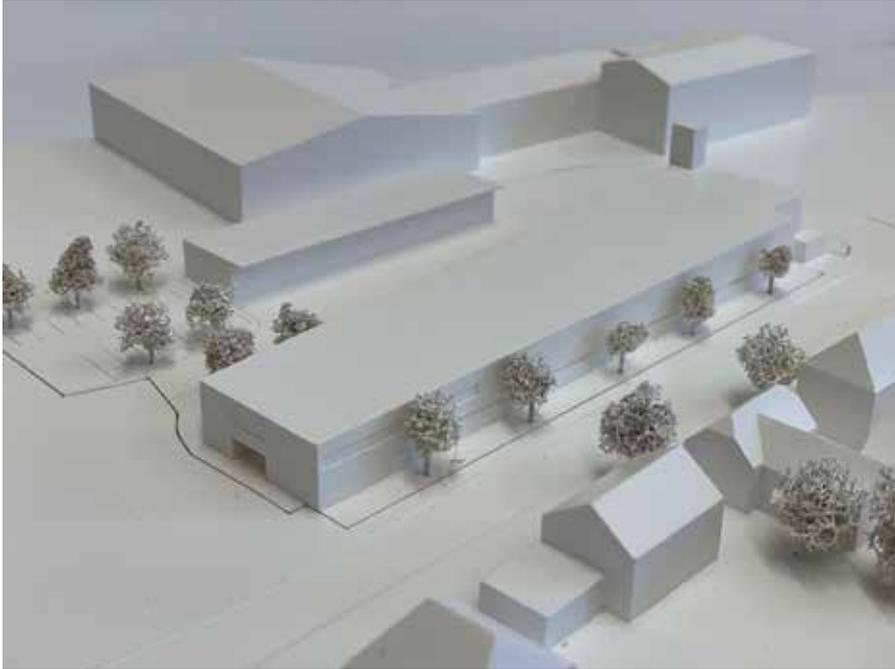
Wir ersuchen daher dringend alle Grundbesitzer*innen, in Fahrbahnen oder auf Gehsteige ragende Bäume und Sträucher ehestens und ordnungsgemäß zurückzuschneiden. Sollte dies in Extremfällen trotz schriftlichen Ersuchens nicht erfolgen, ist die Stadtgemeinde Enns aus Sicherheitsgründen dazu verpflichtet, Anzeige an die Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zu stellen.



Neues Feuerwehrhaus und Katastrophenschutzlager

Die Freiwillige Feuerwehr Enns ist seit 1979 im Gebäude Lorcher Straße 1d untergebracht.

Jetzt wird ein neues Feuerwehrhaus errichtet!



Rahmenbedingungen bieten!“, stellt Bürgermeister Christian Deleja-Hotko fest.

Am 4. Mai – dem Gedenktag des Heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehr – fand die Jursitzung zum Architektenwettbewerb für den Feuerwehrhaus-Neubau statt. Schnell war man sich einig und das Siegerprojekt wurde ermittelt. Der Entwurf wird nun in Abstimmung mit dem Land OÖ, dem Landesfeuerwehrkommando, der Freiwilligen Feuerwehr Enns und der Stadtgemeinde optimiert. Die finanziellen Mittel für den Neubau sind bereits im Mittelfristplan der Stadtgemeinde Enns berücksichtigt.

Foto: DI Bob Tober

Das Siegerprojekt der hm architekten zt gmbH

Nach einer Überprüfung des bestehenden Gebäudes durch das Landesfeuerwehrkommando stellte sich heraus, dass das Raumangebot der fast 50 Jahre alten bestehenden Einsatzzentrale der Ennsener Feuerwehr nicht mehr dem heutigen Stand entspricht. Aufgrund der stark gestiegenen Aufgaben und Einsätze ist eine Vergrößerung der Fahrzeughalle notwendig. Darüber hinaus besteht ein zusätzlicher Bedarf an Umkleide-, Besprechungs- und Schulungsräumen. Auch die Einsatzzentrale des Katastrophenschutzes wird im neuen Feuerwehrhaus Platz finden.

Eine Gebäudesubstanzanalyse ergab, dass auch die bauliche Materie schon sehr in die Jahre gekommen und eine Sanierung nicht mehr zweckmäßig ist. Mit diesem Neubau wird kein Übergangsquartier benötigt und eine reibungslose Abwicklung der Einsätze während der Bauzeit bleibt gewährleistet. Für die diversen Gebrauchsmittel des Katastrophenschutzes wird

am Standort des alten Gebäudes ein Katastrophenschutzlager errichtet.

„Der Neubau ist eine Investition in die Zukunft. Damit wird die Sicherheit der Ennsener Bevölkerung erhöht. Gleichzeitig können wir den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Enns zeitgemäße

Neben dem Feuerwehrhaus stehen weitere Projekte wie die Anschaffung eines Tankwagens, einer Drehleiter und eines Wechselladerfahrzeugs an. Bereits abgeschlossen ist die Ersatzbeschaffung des zweiten Kommandofahrzeugs. Das neue Vorausrüstfahrzeug konnte im Rahmen der Florianifeier am 6. Mai in Dienst gestellt werden.



Foto: Stadtamt Enns

Erste Sitzung des Projektteams mit dem Totalübernehmer (eww Anlagentechnik GmbH), den Architekten (hm architekten zt gmbH), der FF Enns und der Stadtgemeinde Enns

KARRIERESERVICE Stellenausschreibungen

Nachstehende Dienstposten sind zur Besetzung ausgeschrieben:

„Modern, innovativ, zukunftsorientiert, bürgernah“

sind einige Attribute der Stadtverwaltung Enns. Sie können als interessierte/r Bewerber*in Teil unseres motivierten Teams werden. Das „Wir“ steht über dem „Ich“.

Hilfsarbeiter*in (Straßenkehrer*in)

Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden), Funktionslaufbahn GD 25

Aufgabenbeschreibung:

- Straßenreinigung
- Reinigung und Betreuung von Gehsteigen
- Reinigung von Grünanlagen im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen
- Entleerung der Papierkörbe
- Einfache Ausbesserungs- und Erhaltungsarbeiten
- Winterdienst

Anforderungsprofil:

- Freundliches Auftreten im Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern
- Ausreichende Deutschkenntnisse
- Flexibilität
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienst vorzulegen

Was Sie bei der Stadtgemeinde Enns erwartet:

- Aktiver Beitrag zur Systemerhaltung
- Sichere Arbeitsplätze mit herausfordernden und vielfältigen Tätigkeitsbereichen
- Familiäres und wertschätzendes Umfeld sowie angenehmes Arbeitsklima
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit erfahrenen, motivierten Teams

Hort-, Freizeit- oder Schulpädagogin bzw. -pädagoge

für die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Enns mit einem Beschäftigungsausmaß von 24 Wochenstunden, Funktionslaufbahn GD 17

Ihre Aufgabe ist die Gestaltung der pädagogischen Arbeit, Freizeitbetreuung und Förderung der Kinder innerhalb der schulischen Nachmittagsbetreuung nach den gesetzlichen Vorschriften lt. Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und den Erkenntnissen der zeitgemäßen Pädagogik.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene pädagogische Ausbildung als Kindergarten-, Hortpädagogin oder -pädagoge, VS-Lehrer*in, Erzieher*in oder Freizeitpädagogin bzw. -pädagoge
- Kreativität, Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte sowie zur Weiterbildung
- Wohnortnähe zur Stadtgemeinde Enns

Pädagogische Assistenzkraft

für die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Enns mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden

Ihre Aufgabe ist die Gestaltung der pädagogischen Arbeit, Freizeitbetreuung und Förderung der Kinder bzw. die Arbeit im Team in Zusammenarbeit mit der/dem gruppenführenden Pädagogen/in nach den gesetzlichen Vorschriften lt. Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und den Erkenntnissen der zeitgemäßen Pädagogik.

Anforderungsprofil

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kindergartenhelfer*in
- Kreativität, Flexibilität, Offenheit, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte sowie zur Weiterbildung
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Wohnortnähe zur Stadtgemeinde Enns

Stadtamt Enns,
Hauptplatz 11, 4470 Enns
Tel. 07223/821 81-0

enns
STADT
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

<https://www.enns.at/Stadtverwaltung/Ausschreibungen>



Präsentation Gefahrenzonenplan Bleicherbach

Im Auftrag des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) und des Gewässerbezirks Linz wurde für die Stadtgemeinde Enns der schutzwasserwirtschaftliche Gefahrenzonenplan Bleicherbach entsprechend den Richtlinien des Ministeriums erstellt.

Um die Grundeigentümer*innen der betroffenen Flächen über diesen Plan und dessen Auswirkungen zu informieren, wurde eine Präsentation in der Ennser Stadthalle durchgeführt. Im Zuge der Veranstaltung wurde ein Vortrag über generelle Ziele und Aufgaben eines Gefahrenzonenplans ge-



Foto: Stadtamt Enns

halten und entsprechende Planungen beim Bleicherbach wurden durch das Ziviltechnikerbüro dlp und den Gewässerbezirk Linz vorgestellt.

Für Fragen im Anschluss standen Fachleute des Landes Oberösterreich (Gewässerbezirk Linz) und der dlp Ziviltechniker GmbH zur Verfügung.

Instandhaltung Buswartehäuschen

Im Ennser Stadtgebiet wurden alle Metall-Glas-Wartehäuschen kontrolliert. Durch Steinschlag und Vandalismus wurden bei neun Wartehäuschen Mängel festgestellt, die nun behoben werden sollen.

Gemeinsam mit der Firma Brüder Riegler GmbH wurden die Standplätze besichtigt. Bei sämtlichen Stationen sollen die Glasscheiben ergänzt werden. Lediglich beim Busbahnhof in der Lorcher Straße werden nur die Metallrahmen für die ehemaligen Glasscheiben entfernt, um das Unfallrisiko zu minimieren.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko betont: „In der Vergangenheit wurde, bei durch Vandalismus verursachten Glasbrüchen, ein gewisser Zeitraum

mit der Reparatur zugewartet. An einigen Standorten wurde nach erneutem Glasbruch die Reparatur sogar ausgesetzt. Den Zweck eines Windschutzes konnten diese Wartehäuschen dann aber nicht mehr erfüllen. Darum werden wir jetzt alle Stationen wieder auf Vordermann bringen!“

In der letzten Sitzung des Ennser Stadtrats wurde die Instandhaltung der Metall-Glas-Wartehäuschen im Stadtgebiet von Enns an die Firma Brüder Riegler GmbH einstimmig beschlossen.

Die Stadtgemeinde Enns möchte in diesem Zusammenhang wieder einmal darauf hinweisen, dass Vandalismus kein Kavaliersdelikt ist und Verursachende ohne Ausnahme zur Anzeige gebracht werden! Reparaturen an gemeindeeigenen Objekten werden von der Stadt Enns bezahlt, da dafür keine Versicherung aufkommt. Das heißt, dass Steuergelder für diese Instandsetzungen herangezogen und somit von der Allgemeinheit getragen werden müssen.

Unsere neue Klimakoordinatorin Tamara Voglsam-Hödl



Foto: Stadtamt Enns

Ich bin seit 15.05.2023 Klimakoordinatorin am Stadtamt Enns. Da ich bereits seit 2020 zum Team der Stadtgemeinde Enns gehöre, freut es

mich besonders, meine persönliche Leidenschaft für Umwelt- und Klimaschutz nun auch beruflich ausleben zu dürfen.

Meine Aufgaben gestalten sich vielfältig. So bin ich Ansprechpartnerin für Radfahrende, Fragen in Energie- und Umweltwirtschaft sowie zu Förderungen und Begrünungsprojekten. Außerdem bin ich bereits für das Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ im Einsatz, bei dem die Stadt Enns am

29.06.2023 im OKH in Vöcklabruck als solche ausgezeichnet wird.

Als Mutter von vier Kindern und bekennende Naturliebhaberin ist es mir ein persönliches Anliegen, die gesetzten Klimaziele zu erreichen.

Ich lade Sie also herzlich ein, in den vielen bereits bestehenden Arbeitskreisen mitzuwirken und sich einzubringen. Jede einzelne Person kann mit ihrem Verhalten etwas bewirken.

Neuigkeiten aus der Powerregion Enns-Steyr

Im April feierte FE Business Parks GmbH den Spatenstich im Gewerbegebiet Asten–St. Florian der Powerregion Enns-Steyr mit hochkarätigen Gästen aus der Politik.

Auf einer Nutzfläche von 7 221 m² entsteht hier nun das größte Gewerbeareal für Handwerker und Techniker der FE Business Parks in Oberösterreich. 13 Millionen Euro werden bei dem Bauprojekt in Asten–St. Florian investiert, mindestens 60 neue Arbeitsplätze entstehen.

„Damit bieten wir vor allem Start-ups und kleinen bis mittelständischen Betrieben die Möglichkeit sich zu entwickeln und zu wachsen“, sagt Amir Ferizagic, Gründer und Geschäftsführer der FE Business Parks GmbH.

Gemeindeübergreifende Kooperation

Nach außen kaum wahrnehmbar, aber mit großer Wirkung ist die Arbeit der Powerregion Enns-Steyr. Seit fast zehn Jahren betreiben die acht Kommunen des Gemeindeverbands – Asten, Dietach, Enns, Hargelsberg, Kron-



Foto: BNM Media e.U.

Bgm. Bernd Schützeneder (St. Florian), Thomas Brettenthaler (FE Business Parks, Vertrieb), Alen Cuskic (Geschäftsführer FE Business Parks), Amir Ferizagic (FE Business Parks, CEO), Bgm. Karl Kollingbaum (Asten), Margit Angerlehner (Vertreterin des Landes OÖ), Clemens Malina-Altzinger (WKOÖ-Vizepräsident), Christian Kolarik (Sprecher der Powerregion Enns-Steyr), Vst.-Dir. Andreas Pirkelbauer (Volksbank OÖ), Dan Dutescu (Business Upper Austria, Investoren- und Standortmanagement)

storf, St. Florian, Steyr und Wolfers – gemeinsame Betriebs- und Standortentwicklung, Raumplanung und Regionalentwicklung.

OÖ Bautechnikpreise verliehen

Die Innungen Bau und Holzbau sowie proHolz OÖ fördern mit Preisen praxisnahe Ausbildung angehender HTL-Ingenieure.



Schaubild des Siegerteams des Projekts „Altstadthaus Enns“

Der OÖ Bautechnikpreis ist ein Planungs- und Gestaltungswettbewerb für die Abschlussklassen der HTL1 Bau und Design Linz. Gefragt ist Teamwork – jeweils drei bis vier Schüler*innen entwickeln gemeinsam ein Projekt. Eine schulexterne Jury kürt die Preisträger*innen. Heu-



3. Platz Sonderpreis Medien: GF Dr. Markus Hofer, LIM Holzbau Josef Frauscher, Emin Tajar, Dominik Kostal, Felix Dietl, LIM Stv. Bau Stefan Mayr, Obmann von proHolz OÖ Georg Starhemberg (nicht im Bild: Lorenz Haslinger)

er reichten 123 Personen insgesamt 34 Wettbewerbsbeiträge ein.

Unter folgenden sechs praxisnahen Projekten konnte gewählt werden:

Eisenbahnbrücke Reichraming, Altes Lagerhaus Gemeinde Fischlham, Altstadthaus Enns, Gemeindezentrum Tragwein, Geschäftsstelle Alpenverein Vöcklabruck, Dachgeschoßausbau HTL1 Linz

Beteiligt war auch der Ennsener Felix Dietl, der mit seinem Team den 3. Platz beim Sonderpreis für „die spannendste Medienbegleitung“ des Projekts Dachgeschoßausbau HTL1 Linz belegte.

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!



Zu Besuch beim Bürgermeister

*Kürzlich besuchten die Schüler*innen der dritten Klassen der Ennser Volksschule Bürgermeister Christian Deleja-Hotko an seinem Arbeitsplatz am Ennser Stadtamt.*

Bei einer Führung durch das Gemeindeamt wurden dem wissbegierigen Gemeindenachwuchs die einzelnen Abteilungen und ihre Mitarbeitenden vorgestellt.

In seinem Büro beantwortete Bür-

germeister Christian Deleja-Hotko die vielen Fragen der aufmerksamen Schüler*innen und erklärte ihnen die vielen Aufgaben der Gemeinde und des Bürgermeisters.

Zum Abschluss hatte das Stadtober-

haupt noch einen besonderen Auftrag für die Kinder – die Glückwunschkillets der Stadtgemeinde sollen neu gestaltet werden und er wünscht sich dafür viele Kunstwerke aus den Ennser Volksschul-



Fotos: Stadtamt Enns

Auftragsvergabe Parkraumkonzept für die Ennser Innenstadt

Im Zuge des Projekts Innenstadtbelebung werden seitens der Stadtgemeinde Enns auch Überlegungen zur Verbesserung der Parkplatzsituation angestellt.

Als Grundlage zur Entscheidungsfindung soll ein Parkraumkonzept für die Innenstadt erstellt werden. Im Vorfeld wurden Gespräche mit drei verschiedenen Verkehrsplanungsbüros geführt, welche jeweils ein Angebot mit unterschiedlichen Ausarbeitungsschwerpunkten vorlegten.

„Mir ist eine Attraktivierung des Hauptplatzes besonders wichtig. Er soll zum

Verweilen einladen und Zentrum des gesellschaftlichen Lebens sein. Um dafür den nötigen Platz zu schaffen und auch die nötige Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, wird auch über eine Änderung bei den vorhandenen Stellplätzen nachgedacht. Gleichzeitig muss natürlich für ausreichende Parkmöglichkeiten vorgesorgt werden. Aus diesem Grund werden nun auf Basis der IST-Situation mittels eines Park-

raumkonzepts Handlungsempfehlungen für einen kurz- bis mittelfristigen Zeitraum erarbeitet“, erklärt Bürgermeister Christian Deleja-Hotko.

In der letzten Sitzung des Ennser Stadtrats wurde einstimmig beschlossen, die Firma Regionalis Verkehrsplanung und Regionalentwicklung mit der Erstellung eines entsprechenden Parkraumkonzepts zu beauftragen.

Elektro-Dienstfahrzeuge für die Stadtgemeinde Enns

In der letzten Sitzung des Ennser Stadtrats wurde die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs als Pool-Fahrzeug für Dienstreisen sowie eines E-Dienstfahrzeugs für den Kanalbetrieb und eines E-Nutzfahrzeugs für die Kanalstandhaltung beschlossen.

Aufgrund der bestehenden Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Dienstleistungszentrums und zusätzlich geplanter Anlagen, wie auf dem Objekt Kinderhaus und Musikheim Dreiklang, lassen sich zusätzlich Synergien zwischen Stromerzeugung und

Stromverbrauch im Sinne der Umwelt realisieren. Beispielsweise wird im Dienstleistungszentrum eine Lademöglichkeit für die E-Fahrzeuge eingerichtet.

„Ich freue mich über diesen Be-

schluss. Er entspricht den Rahmenbedingungen einer umweltbewussten und zukunftsorientierten Gemeinde. Überall dort, wo es möglich ist, werden wir künftig Elektroautos einsetzen“, betont Bürgermeister Christian Deleja-Hotko.

Ennser Taxiunternehmen setzen auf Elektromobilität

Brenner Taxi rüstet sich mit seinen „green-Taxis“ im Großraum Enns-Asten-Kronstorf für den Umwelt- und Klimaschutz.

Der neue Geschäftsführer Tobias Brenner berichtet, dass die Fahrgäste von den fast geräuschlosen City-Taxis begeistert sind und den großzügigen In-

nenraum zu schätzen wissen. „Bisher wurden in etwa 40 Prozent der bestehenden Flotte auf Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge umgestellt, weitere grüne Fahrzeuge folgen“, so der Inhaber Manfred Brenner.

Auch das Ennser Taxi Veronika möchte seinen Beitrag zur Umweltverbesserung leisten und den Schadstoffausstoß gerade bei den täglichen Transporten im Stadtbereich reduzieren.

Die Entscheidung fiel auf ein Hybridfahrzeug, da aufgrund der Kranken-

transporte und Therapiefahrten weitere Strecken zurückgelegt werden müssen. Ob noch mehr in diese Richtung investiert wird, ist von der zukünftigen Reichweite der Fahrzeuge und den örtlichen Lademöglichkeiten abhängig.



Foto: Taxi Brenner



Foto: Taxi Veronika

Kanal- und Wasserleitungssanierung Mauthausner Straße

Die Hauptwasserleitung wird zwischen dem Hauptplatz und der Stadlgasse erneuert und der Hauptkanal punktuell saniert. Auch Teilbereiche der Schloß- und Schmalgasse sind betroffen.

Um die Bauarbeiten effizient durchführen zu können, war die Einrichtung einer Einbahn stadtauswärts erforderlich. Der Fußgänger- und Radverkehr wird an der Baustelle vorbeigeleitet. Die Zu- und Abfahrt zum Dauerparkplatz Mauthausner Straße ist von beiden Seiten möglich. Auch der öffentliche Kraftfahrungsverkehr wird während der Bauarbeiten umgeleitet. Die Haltestellen „Enns

Stadtplatz – Stadtturm“ sowie „Enns Mauthausner Straße“ wurden daher auf die L 568 Ennsner Straße (Dr. Renner-Straße) verlegt. Die Arbeiten werden voraussichtlich noch zwei Monate andauern.

Die Bäume in der Mauthausner Straße wachsen alle direkt über den Gasleitungen und befinden sich zum Teil auch viel zu nahe bei den angrenzen-

den Häusern. Die endgültige Ausführung der Oberfläche der Mauthausner Straße wird im Zuge des Architekturwettbewerbs zur Neugestaltung der Innenstadt festgelegt. Dieser startet im Herbst.

Die Stadtgemeinde Enns ersucht um Verständnis, dass die Neubegrünung erst im Zuge der Umsetzung des Gesamtkonzepts erfolgen wird.



Vzbgm. Stefan Bauer



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Im Seniorenclub unserer Stadt fand im April ein sehr interessanter Vortrag mit Sabine Wögerbauer zum Thema „Leben

mit Demenz“ statt, wofür ich mich auf diesem Wege herzlich bedanke!

Wichtige Fakten aus diesem Vortrag sind:

In den nächsten zehn Jahren wird sich die Anzahl der Personen, die an Demenz erkrankt sind, verdoppeln. Mit gesunder Lebensweise, medikamentöser Einstellung und vor allem mit speziellem Demenztraining kann das Voranschreiten der Krankheit verlangsamt werden! Voraussetzung dafür ist das Erkennen der Krankheit. Bemerkten Sie bei sich selbst oder bei einem Angehörigen Symptomaten wie Ge-

dächtnisprobleme, Sprachstörungen, Konzentrationsschwächen etc., dann sollten Sie frühzeitig ärztlichen Rat einholen. Aber keine Angst, diese Anzeichen können viele Ursachen haben. Auslöser können unter anderem zu viel Stress, zu wenig Schlaf oder eine überstandene Infektionskrankheit sein.

Eine weitere Möglichkeit zur Abklärung bietet die Volkshilfe in Linz unter der Telefonnummer 0676/87 34 14 63. Unter dieser Nummer können Sie sich auch für ein Demenztraining in Enns anmelden (jeden Montag, von 14:00 bis 16:00 Uhr, im Seniorenclub).

Außerdem eröffnen wir bei Interesse in Enns ein Treffen für Angehörige von an Demenz erkrankten Personen (ab Juli, jeden ersten Montag im Monat, ab 17:00 Uhr, ebenfalls im Seniorenclub).

So wie in vielen anderen Gemeinden in OÖ., ist auch in Enns der Personal-

mangel in den Gesundheitsberufen ein großes Thema. In unserem Zentrum für Betreuung und Pflege musste jetzt leider ein Wohnbereich vorübergehend geschlossen werden. Durch das Zusammenziehen der Bewohner*innen auf die restlichen Wohnbereiche können nun aber die knappen Personalressourcen optimaler eingesetzt werden. Sicherlich positiv auswirken wird sich die bessere Finanzierbarkeit der Pflegeausbildung durch verschiedene neue Stipendien des Bundes und des Landes OÖ.

Bei Interesse an einer Gesundheits- oder Sozialberufsausbildung stehe ich gerne beratend zur Verfügung!

Ihr

Stefan Bauer

Vzbgm. und Referent für Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten



PRIVILEGIERTE
SCHÜTZENGESellschaft
ENNS

LADSCHREIBEN zum Kaiser Matthias Deputat- und Geburtstagsschießen zu Ehren unserer Vereinsmitglieder

90. Geburtstag

Johann Luftensteiner

80. Geburtstag

Renate Fenzl, Dkfm. Wilhelm Fördermayr,
Johann Lauss, Ekkehard Siedler

70. Geburtstag

Birker Seyffarth

60. Geburtstag

Dipl. Ing. Klaus Höller, Helmut Stach

Enns Stadmeisterschaft 2023
mit dem KK-Gewehr

24. – 25. Juni und 01. – 02. Juli 2023

BEWEGUNG & BEGEGNUNG!
Die Enns Vereine suchen dich.
am 24. Juni 2023

Sport entdecken, Leute treffen, Spaß haben.

Von 14:00 bis 17:00 Uhr haben Menschen allen Alters am Areal des Turnvereins Enns ÖTB 1802 die Möglichkeit, die verschiedenen Enns Sportvereine kennenzulernen und diverse Sportarten auszuprobieren. Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.
Ab 17:00 Uhr Laufveranstaltung
Ab 21:00 Uhr Sommerfest mit der Live-Band 6 On Rock

enns
AN DER CITTA SLOW ENNS - SPORTANGEBOTE - FÜR ALLE BEWEGUNG BEI CITTA SLOW ENNS

Ortsstellenversammlung 2023 Rotes Kreuz Enns

Zur heurigen Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Enns konnten rund 100 Gäste im Pfarrzentrum Enns-St. Laurenz begrüßt werden.



Ortsstellenversammlung Rotes Kreuz Enns

Unter den Ehrengästen befanden sich Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Linz-Land Mag. Manfred Hageneder, Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes Enns Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, Vzbgm. Stefan Bauer und Vzbgm. Ing. Rudolf Höfler, Astens Bürgermeister Karl Kollingbaum sowie Vertretende befreundeter Einsatzorganisationen, wie umliegende Freiwillige Feuerwehren und Polizei Enns.

Im Rahmen der Veranstaltung standen speziell auch die Erwähnung des starken Fahrtenanstiegs im Rettungsdienst im Jahr 2022 und die steigen-

de Zahl der Einsatzstunden auf der Tagesordnung. Die Beförderungen und Auszeichnungen für verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rundeten die gelungene Veranstaltung ab. Unter anderem wurde Herbert Hudec das Dienstjahresabzeichen in Gold für 60 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit verliehen.

Das Rote Kreuz Enns sucht Freiwillige für den Besuchsdienst und für den Rettungsdienst. Interessierte erhalten nähere Informationen direkt an der Ortsstelle Enns bzw. unter manuell. defregger@o.roteskruz.at oder unter 0732/76 44-231.



Fotos: OÖRK/Ortsstelle Enns

Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder, Dienstführender des Roten Kreuzes Enns Martin Haslinger, Herbert Hudec, Bgm. Christian Deleja-Hotko



www.roteskruz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION ENNS

Mittwoch, 26. Juli 2023
Donnerstag, 27. Juli 2023
15:30 – 20:30 Uhr
Rotkreuz-Haus

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH



Gesundheitsberatung für Senior*innen

Präventive Hausbesuche durch die Enns Community Nurses – heute für morgen vorsorgen und ein gesünderes und selbstbestimmteres Leben im Alter sichern.



Im Alter zu Hause zu leben, ist für viele Menschen ein großer Wunsch. Doch um das auch sicher und gesund tun zu können, gibt es einige Aspekte zu beachten. Hier können die Community Nurses unterstützen: Die speziell ausgebildeten Pflegefachkräfte führen präventive Hausbesuche bei Senior*innen durch, um gemeinsam mit ihnen Maßnahmen zu erarbeiten, um ihre Gesundheit zu verbessern und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Dabei geht es beispielsweise um Themen wie Ernährung, Bewegung, Sturzprävention, Medikamentenmanagement oder sozi-

ale Kontakte. Auch eine Überprüfung des Wohnumfelds auf Barrieren und Gefahrenquellen gehört dazu.



Der präventive Ansatz ist besonders wichtig, da Krankheiten und Einschränkungen im Alter oft schleichend auftreten und sich erst bemerkbar machen, wenn es bereits zu spät ist. Durch regelmäßige Besuche können potenzielle Probleme frühzeitig erkannt und behandelt werden, bevor sie sich verschlimmern.

Ein Hausbesuch durch eine Community Nurse ist für Senior*innen der Stadtgemeinde Enns kostenlos und unverbindlich. Nutzen Sie diese Chance und melden Sie sich an: DGKP Karin Lang – 0664/60 07 26 65 58 od. DGKP Christian Brandner – 0664/60 07 26 65 59.

Pflegecafé

Das Pflegecafé für pflegende und betreuende An- und Zugehörige findet jeden zweiten Donnerstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Seniorenclub der Stadt Enns statt. Termine 2023: 13.07., 10.08., 14.09., 12.10., 09.11., 14.12.

Impfungen im Alter

Am 22.06.2023, um 16:00 Uhr, findet ein Vortrag zum Thema „Impfungen im Alter – welche Impfungen brauche ich ab 60 Jahren“ im Gesundheitszentrum statt. Der Vortrag wird von Dr. Sonneschneiderbauer und den Community Nurses gehalten. Es wird auch die Möglichkeit einer Durchsicht der Impfpässe angeboten. Um eine Voranmeldung bei den Community Nurses bzw. den Ordinationsassistentinnen wird gebeten.



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

Änderung beim Hausärztliche Notdienst (HÄND) ab 1. Juli

Im Bezirk Linz-Land steht der HÄND ab 1. Juli, statt von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr früh nur noch bis 23:00 Uhr zur Verfügung, danach wird an die telefonische Gesundheitshotline 1450 verwiesen.

Wer also künftig nach 23:00 Uhr Hilfe benötigt, muss ab 1. Juli die Gesundheitshotline 1450 anrufen. Dort meldet sich geschultes Gesundheitspersonal, auch ein „Telefonarzt“ steht im Hintergrund zur Verfügung, mit dem die Patientinnen und Patienten die weitere Vorgehensweise besprechen können.

Bei akuten Notfällen kann wie gewohnt über die Notrufnummer 144 Hilfe ge-

rufen werden. Die Neuregelung beim HÄND tritt in 15 öö. Bezirken am 01. Juli in Kraft, ab 01. Jänner 2024 dann in ganz Oberösterreich.

Die medizinische Versorgung in der Region werde sich durch die Systemänderung nicht verschlechtern, heißt es seitens der Ärztekammer. Bei vielen Anliegen konnte auch bisher in der Nacht schon telefonisch geholfen werden, und wenn es wirklich dringend

ist, kommt der Notarzt wie bisher ins Haus.

Am 1. Oktober 2014 wurde das HÄND-System eingeführt und Oberösterreich in 23 HÄND-Regionen eingeteilt. Es regelt den allgemeinmedizinischen Nacht- bzw. Wochenend- und Feiertagsdienst, den Kassenärztinnen und -ärzte verpflichtend leisten müssen. Der Ärztemangel aber zwingt zu dieser Veränderung in der bis dato 24-Stunden-Vollversorgung.

Yoga im Park

Körper und Seele Gutes tun und sich einfach wohlfühlen – das ist das Ziel des cittaslow-Projekts, organisiert von der Tourismus & Stadtmarketing Enns GmbH!

Seit 6. Mai 2023 bis einschließlich 26. August 2023 finden wieder jeden Samstag, von 9:00 bis 9:45 Uhr, die Yoga-Kurse mit Gudrun Troppmann, Barbara Wandl und anderen Yogalehrerinnen im Ennser Schlosspark statt.

Die Teilnahme ist auch dieses Jahr

wieder kostenlos!

Mitzubringen ist lediglich eine Matte oder Decke.

Das Programm ist auch für Anfänger*innen geeignet. Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt!

Keine Voranmeldung nötig!



Foto: TSE

Fit durch den Sommer – mit „Bewegt im Park“

„Bewegt im Park“ bietet von Juni bis September 2023 viele kostenlose Bewegungskurse im Freien. Erfahrene Profis der Sportverbände ASKÖ, ASVÖ, ÖTB und SPORTUNION sind quer durch das Bundesland unterwegs und laden zum Mitmachen ein. Mit einer Vielzahl an Angeboten zur gesunden Bewegung wird durchgestartet: Ob Rückenfit, Body Workout, Yoga oder Dance Fitness – bei „Bewegt im Park“ kommt man garantiert ins Schwitzen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein ab-

wechslungsreiches Angebot in Form von Inklusionskursen zur Verfügung. Alle Kurse finden wöchentlich, zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und bei jedem Wetter statt. Es sind keine Vorkenntnisse oder Anmeldungen erforderlich. Einfach vorbeikommen und aktiv werden!

Das sind die Ennser Termine:

Treffpunkt Sporthalle: **Walking-Runde**, Kursstart: 13.06.2023, 18:40 Uhr
Schlosspark: **Outdoor Fitnessboxing**, Kursstart: 13.06.2023, 18:00 Uhr
Turn-/Faustballplatz TV Enns: **Gymnastik und Faustballspiel**, Kursstart: 14.06.2023, 18:30 Uhr

Turn-/Faustballplatz TV Enns: **Männerriege – Gymnastik und Leichtathletik**, Kursstart: 15.06.2023, 19:00 Uhr
Turn-/Faustballplatz TV Enns: **Grundlagen des Faustballspiels**, Kursstart: 16.06.2023, 19:00 Uhr

Mehr Infos und alle Termine unter: www.bewegt-im-park.at



Neue Tarifordnung für das Ennser Freibad

Die Tarife im Ennser Freibad werden nach dem Verbraucherpreisindex regelmäßig kontrolliert und dementsprechend angeglichen.



**erlebnis
freibad
enns**
STADT
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats wurde die anstehende Indexanpassung aufgrund der Wertsicherungsklausel für das Jahr 2023 beschlossen.

Die neue Tarifordnung finden Sie unter: www.enns.at

Schwimmzonenmeeting

Von Freitag, 16. bis Sonntag, 18. Juni 2023, findet im Freibad Enns das Schwimmzonenmeeting statt.

In diesen Tagen ist der Badebetrieb im Ennser Freibad nur eingeschränkt möglich, da für die Meisterschaft Becken gesperrt werden müssen. Die Stadtgemeinde Enns bittet um Ihr Verständnis!



Saisonstart am Ennser Minigolfplatz

Der Ennser Minigolfplatz hat von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen ab 14:00 Uhr wieder für Sie geöffnet.

Ob als Freizeitvergnügen oder als Turniersport, Minigolf fördert die Konzentration und die Feinmotorik. Ein Sport mitten in der Natur und an der frischen Luft. Sie haben noch nie Minigolf gespielt? Kein Problem, die Vereinsmitglieder helfen gerne! Egal ob Sie alleine, mit Ihrer Familie oder Ihren Freundinnen und Freunden spielen, Sie werden begeistert sein.

Kontakt:

ASKÖ Minigolfverein Enns, Sportplatzstraße, 4470 Enns

Erreichbar nur während der Öffnungszeiten oder per SMS

E-Mail: minigolfenns@gmail.com

Homepage:

<https://minigolfverein-enns.jimdofree.com/>;

Telefon: +43/680/144 28 58



Foto: ASKÖ Minigolfverein Enns

Alpenvereinsausflüge im Mai

Am 20. Mai war der Alpenverein Neugablonz-Enns wieder mit einer Öffi-Tour von Grünau nach Gmunden am Salzkammergut BergeSeen-Trail unterwegs.



Der Übungsleiter Seniorenbergwandern, Karl Jentsch, berichtete: „Nach der langen Regenperiode machte es den 13 Wanderern viel Freude, sich durch frische Wälder und blühende Wiesen zu bewegen. Die Route führte über den Laudachsee zum Grünberg und hinunter nach Gmunden.“



Hoch hinaus waren an diesem Tag auch die Bergsteiger*innen unterwegs. „Wir waren gestern zu siebt auf einer Bergtour auf dem Salzburger Hochthron. Schmale, wunderschöne Steige führten auf das Plateau des Untersbergs mit herrlichem Panorama“, so die Tourenführerin Regina Freinhofer.

Einen Tag vorher ging es zum Klettersteig. „Endlich. Nach zweimaligen Verschiebungen konnte die Klettersteig-Saison eröffnet werden. Als Ziel für die „Warm-Up“-Tour wurde die Drachenschwand bei Mondsee gewählt. Eine lohnende Tour mit herrlichem Panorama auf die zu Füßen liegenden Salzkam-

mergutseen“, erzählt Christian Wirth, Übungsleiter Klettersteige.



Fotos: Alpenverein Enns

Weitere Infos zum Programm im Sommer und Herbst 2023 finden Sie auf der Webseite unter https://www.alpenverein.at/neugablonz-enns/home/news/5_avn.php

Großes Stockturnier in Enns

Die ASKÖ Stocksport Enns veranstaltete im Mai 2023 ein großes internationales Herrenturnier mit 15 teilnehmenden Mannschaften.

Nach sechs Stunden hart umkämpfter Spiele und erst in der letzten Kehre, konnte sich die Mannschaft TSU Wartberg ob der Aist vor ESV Ruprechtshofen und ESC Dingolfing (Bayern) durchsetzen und den Turniersieg bzw. den Wanderpokal mit nach Hause nehmen.



Foto: Christine Schaurhofer

Umfangreiches Programm für die Sommersaison 2023

Die Ennser Naturfreunde sind mit Anfang April in die heurige Rad-, Kletter- und Wandersaison gestartet.



Die Rennradgruppe trifft sich jeden Montag, um 18:00 Uhr, am hinteren BillaPlus-Parkplatz und fährt für ca. zwei Stunden ausgewählte Touren rund um Enns. Es wird immer in zwei Gruppen gefahren, sodass sowohl die Genussfahrenden als auch jene die eine höhere Geschwindigkeit bevorzugen, in ihrem Tempo unterwegs sein können. Die Mountainbike-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag, um 18:00 Uhr, am hinteren BillaPlus-Parkplatz. Gefahren wird bis zum Einbruch der Dunkelheit in drei Leistungsgruppen. Anfangende und Einsteigende sind bei beiden Gruppen jederzeit herzlich willkommen.



Fotos: Naturfreunde Enns

Mountainbike Ausfahrt am Donnerstag

An Wochenenden finden laufend Tagestouren statt. Details und auch das vollständige Naturfreunde-Sommer-

programm mit vielen Tagesveranstaltungen finden Sie auf <https://enns.naturfreunde.at>.

Ein Highlight für die kleinen Kletterbegeisterten war am 1. Mai der Kletterturm am Ennser Hauptplatz. Die nächste Möglichkeit den Turm zu erklimmen, besteht am 24. Juni auf dem ÖTB-Platz.



„Genussradeln-Challenge“ in der Radregion Donau Oberösterreich

Sie wollen die eigene Region besser kennenlernen? Dann sind die 15 neuen E-Bike Genusstouren von Schärding bis Grein genau das Richtige für Sie.

Auf den Rundrouten, die vom Innoder Donauradweg abzweigen, lässt man einige Höhenmeter hinter sich und wird mit traumhaften Ausblicken auf die Flusslandschaften belohnt. Neben den Aussichten gibt es auf den Touren vieles zu entdecken: Handwerksbetriebe mit langer Tradition, Küchen, in denen mit großer Liebe zum Genuss gekocht wird oder Produzierende und Direktvermarktende, die nur so sprudeln vor neuen Ideen.



Foto: WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH, CMVvisuals

Blick auf Mauthausen



In den Sattel, fertig, los ...

Die Donau Oberösterreich ruft zur „Genussradeln-Challenge 2023“. Wer sich bis 30. September aufs Bike schwingt und bei der Challenge mindestens 45

von 65 Wegpunkten (POIs) sammelt, auf den warten tolle Preise. Jetzt gleich mitmachen!

Alle Informationen gibt es unter: www.donauregion.at/challenges

Nähere Informationen:

Tourismusverband Donau Oberösterreich | Lindengasse 9, 4040 Linz | +43/732/7277-888 | www.donauregion.at





Wein & Genuss
aus der Region

Am 1. Juli 2023, von 17:00 bis 24:00 Uhr, gibt es am Ennser Hauptplatz das Wein und Genuss Fest 2023. Wir laden euch ganz herzlich zur offiziellen Eröffnung um 18:00 Uhr ein.

In dem Eintrittspreis von 8,00 Euro sind ein Weinglas zum Mitnehmen und eine Flasche Wasser inkludiert. Neben Weinen aus ganz Österreich werden auch verschiedene regionale Weinsorten, Most und Sekt angeboten. Passende Schmankerl gibt's natürlich auch dazu.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



cittamusica
enns

DAS LEBEN ROCKT!

cittamusica
LIVEKONZERTE AUF DEM ENNSER HAUPTPLATZ

Samstag, 8. Juli 2023, 19:30 Uhr

Old School Basterds

Swing, Rock'n Roll, 50ties Entertainment

Samstag, 29. Juli 2023, 19:30 Uhr

The Raw-Cats feat. Millibird

Blues-Rock, Rock'n Roll

Sonntag, 20. August 2023, 19:30 Uhr

*Oliver Roitinger &
Die wiffen Phils*

Austropop-Hits

Programmänderungen vorbehalten!

enns
STADTGEMEINSCHAFT

Bitte beachten Sie, dass bei unseren Veranstaltungen Fotos und Filme zu Zwecken der Veröffentlichung gemacht werden. Dabei stützen wir uns auf berechtigtes Interesse. Sollten Sie nicht wünschen fotografiert zu werden, kontaktieren Sie bitte den Fotografen.

EINTRITT FREI!

WWW.ENNS.AT

Krimirevue des Singverein Enns 1919

Tosender Applaus und begeisterte Zurufe des Publikums nach jedem Song belohnten die Darstellenden der Krimirevue am "Tatort Stadthalle" für grandiose Leistungen und mitreißende Auftritte!

Unglaublich was Anna Lioba Salomon da mit einem bunten Reigen an vielbeschäftigten Seniorinnen und Senioren, engagierten Eltern, zeitknappen Berufstätigen und fleißigen Schulkindern auf die Beine gestellt hat!

Mimi, die ohne Krimi nie ins Bett geht, und dann in diversen Träumen und Albträumen dem Frauenmörder Wurm, Macky Messer, dem Herrn Inspektor und auch den Bösen Mädchen begegnet, verband die einzelnen Nummern und rahmte das bunte Programm ein. Viel Austropop aber auch internationale Schlager erfreuten das Publikum (es ist natürlich alles nur geklaut!).

Wiff LaGrange und Band sorgten für erstklassige musikalische Begleitung. Der Ton von Alois Enzenhofer und das Licht von Dominik Siegl, brachten das



Foto: Christian Kapl

Gesamtkunstwerk bestens zur Geltung. Aussagekräftige und aufwendige Dekoration sowie das Bühnenbild von Eva Jentsch-Seyrlehner, machten die Stadthalle erst zum Tatort. Es war ein

fesselnder und gruselig verzaubernder Abend!

Gratulation an den Singverein Enns 1919. Die Freude auf und die Erwartung an die nächste Revue ist groß!

KULTURZENTRUM *d'Zuckerfabrik*

Percussionstreff am Mittwoch, 28. Juni 2023, 20:00 bis 22:30 Uhr

Gemeinsam jammen! Spaß an der Musik und in der Gruppe. Egal ob Djembe, Didgeridoo, Gitarre, Saxophon, Schlagwerke ... Nehmt eure Instrumente mit und los geht's!

Auch Anfänger*innen sind herzlich willkommen. Die erfahrenen Percussionistinnen und Percussionisten nehmen sich gerne um euch an, um mit

euch in den Rhythmus zu kommen.

Der letzte Mittwoch im Monat ist Treffpunkt für Jam-Session-Fans, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die mitspielen oder auch nur zuhören möchten.

Einfach Instrumente mitbringen, mitspielen und tanzen!!
Rhythm is it!!



Foto: Raimund Kogler

Weitere Infos finden Sie auf www.zuckerfabrik.at

Kristein 2, 4470 Enns | E-Mail: zkure@servus.at

Collegium Ennsegg – Klangraum Rosengarten

Konzert im Rosengarten des Schlosses Ennsegg, am 13. Juli 2023, Beginn 19:00 Uhr.



Das Orchester Collegium nützt den wunderbaren Klangraum des Rosengartens für ein Sommerkonzert mit einer Mischung von Barock bis Modern. Der Bogen wird gespannt von Telemanns Tafelmusik bis zu A whole new world. Mit dabei ist Sing'n'more

– der Singschulchor der Landesmusikschule Enns unter der Leitung von Silke Kneidinger und Christiane Roth.

Eintritt: Vorverkauf 20 Euro, Abendkassa 25 Euro, Schüler 5 Euro

Die Karten sind in der Bürgerservice-

stelle des Ennsner Stadtamts erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.collegiumennsegg.at

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Stadtpfarrkirche Enns-St. Marien statt.

Singschule Enns

Die Singschule Enns wurde im Schuljahr 2010 von Silke Kneidinger gegründet. Beginnend mit einer Stunde hat sie die Singschule auf mittlerweile drei Stunden ausgebaut und wird seit 2021 von Christiane Roth unterstützt. Die Kinder und Jugendlichen hatten mittlerweile viele Gelegenheiten für unterschiedlichste Auftritte, sei es im Theaterkeller Sellawie, beim Suli Puschban Konzert in Enns im Mai 2022, an der Bruckneruniversität Linz, in verschiedenen Kirchen und nun auch beim Sommerkonzert mit dem Collegium Ennsegg.

Foto: Christoph Huemer

Zeit für ...

Kultur

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS



„Diener 2er Herren“ im Theater im Hof Enns

Cannoli, Küsse und Kanonen – Goldonis Commedia-Klassiker als Mafiakomödie.

Das Theater im Hof bringt in diesem Sommer „Der Pate“-Feeling gepaart mit wortreichem Slapstick auf die Ennser Bretter, die die Welt bedeuten. In brandneuer eigener Fassung des Bühnenhits macht das Theater im Hof „Diener 2er Herren“ zu einer Komödie zum Schießen. Ein Sommertheaterabend, der alle Zutaten hat, die man sich nur wünschen kann: Eine Geschichte am lustvollen Grat zwischen Humor und Gefahr, eine Titelfigur zum Verlieben und ein Schauspielensemble, das sie zu flechten versteht, die Familienbande. Gespielt wird im idyllischen Innenhof des ehemaligen Florianer Freihauses – open air – und sollte das Wetter einmal nicht mitspielen wollen: in der urigen Ausweichspielstätte direkt am Spielort.

Neben dem bewährten Team rund um Intendant und Regisseur Christian Himmelbauer, Autorin Iris Harter, Bühnenbildnerin Isabella Reder und Kostümbildnerin Natascha Wöss, sind in diesem Jahr wieder Sarah Zelt, Christiane Burghofer, Markus Schramm und Martin Beck auf der Bühne in der Mauthausner Straße 9 zu sehen. Neu im Team sind Thomas Kolle, Kevin Bianco und Laura Enzenhofer. Das Theater-im-Hof-Ensemble heißt Sie willkommen in der Familie!

Premiere ist am 14. Juli, im Anschluss wird bis 9. August gespielt. Karten und alle Informationen zu Ihrem Theaterbesuch erhalten Sie unter 0699/14 47 00 01 oder auf www.theater-im-hof.at.



Sumerauerhof – ein historischer Hof öffnet seine Pforten

Als einer der größten und ältesten Vierkanthöfe des OÖ Zentralraums bietet der Sumerauerhof einen authentischen Einblick in das Leben wohlhabender Bauern am Ende des 19. Jahrhunderts.



Foto: Mathias Lauringer

Programme, Veranstaltungen sowie Vermittlungsangebote sind auch auf der Homepage unter <https://www.oekultur.at/location-detail/sumerauerhof> ersichtlich.

Diese Saison wird zusätzlich zum historischen Ambiente eine umfangreiche und nach modernen wissenschaftlichen Standards gestaltete Ausstellung zu Wildbienen sowie eine Ausstellung zu historischen Trachten und der textilen Geschichte unseres

Bundeslands präsentiert.

Darüber hinaus gibt es spannende „Natur-Aktiv“-Angebote, tolle „Familien-Sonntage“, einen Streichelzoo mit seltenen Nutztierassen und vieles mehr.



Foto: Daniel Stieringer

Lorcher Dorfkapelle

Am Freitag, 26.05.2023, um 19:00 Uhr, war es so weit: Die restaurierte Kapelle in Lorch wurde im Zuge der Maiandacht feierlich eingeweiht.

Es steckte mehr als ein Jahr intensives Bemühen dahinter, dieses Kulturgut zu erhalten. Die Kapelle, die heuer 190 Jahre alt ist, wurde von Grund auf renoviert und trockengelegt, der Sockel komplett freigelegt, verputzt sowie mit Bitumen und Dachpappe versiegelt, der Verputz teilweise erneuert und innen gespachtelt. Auch Dachrinnen und eine Blechsockelverkleidung wurden montiert, um die Feuchtigkeit in Zukunft besser im Griff zu haben. Zuletzt erfolgte ein Anstrich in Gelb/Weiß. Dank der vielen Spenden konnte außerdem rundherum Granitpflaster verlegt werden.

Die Stadtgemeinde Enns unterstützte das Projekt u. a. mit zwei Säuleneichen, die tief wurzeln und die Kapelle in Zukunft nicht beschädigen werden.

Die Kapelle erstrahlt in neuem Glanz und ist schon von Weitem ein toller Blickfang.



Die Lorcher Dorfgemeinschaft bedankt sich nochmals aufs Herzlichste bei allen Beteiligten für die großartige Unterstützung.

Die zahlreichen Gäste bei der Einweihung ließen den Abend noch gemütlich bei Familie Blöchl ausklingen.



Fotos: Chr. Huemer

Gedenken an die Opfer der Todesmärsche von 1945

Der Verein Mauthausenkomitee Enns veranstaltet jährlich ein Gedenken an die Opfer der Todesmärsche – 22 000 Menschen wurden in drei Tagen von Mauthausen/Gusen nach Gunskirchen getrieben.



durch die Stadt Enns, wo die SS viele Jungen erschoss, nur um die Bevölkerung zu unterhalten.“

Das heurige Gedenken startete am 19. April in Ennsdorf bei der Floriankapelle, wo eine Gedenktafel angebracht ist. Nach einem Zwischenstopp beim neu errichteten Denkmal in der Wiener Straße, wurden bei der Basilikastiege Gedenksteine abgelegt, heuer speziell mit Namen von Frauen, die den Todesmarsch überlebt haben. Mit einer Ausstellung zum Thema Zivilcourage, die von den Schüler*innen der Musikmittelschule Enns und Gerhard Riedl mit Briefmarken über mutige Menschen gestaltet wurde, endete das Gedenken.

Foto: Karl Riedl

Imre Farkovic berichtete 1945 folgendes: „Mitte April wurden wir zu Fuß nach Gunskirchen geschickt. Sie haben uns nichts zu essen gegeben. Ich hatte Gras, aber die Schnecken, nach

denen ich mich sehnte, konnte ich nicht finden. Es war lebensgefährlich, aus der Reihe zu springen, und jeder, der ausstieg, zurückblieb oder taumelte, wurde erschossen. Wir kamen

Das Mauthausenkomitee bedankt sich herzlich bei den vielen Teilnehmenden, besonders bei einer Abordnung der HUAk Enns, die erstmals beim Gedenken dabei war.



StRⁱⁿ Marieluise Metlagel



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Die Teuerung muss endlich gestoppt werden – sie betrifft besonders Frauen, Alleinerziehende und Kinder. Jede zweite Frau arbeitet Teilzeit und die Lohnunterschiede sind noch immer riesig. Angesichts der steigenden Preise und Mieten schlittern immer mehr Menschen aus dieser Personengruppe in die Armut.

Im Jahr 2022 waren 353 000 Kinder und Jugendliche armuts- oder aus-

grenzungsgefährdet, also jedes fünfte Kind! Die Politik muss den Blick auf die großen frauenpolitischen Aufgaben der Gegenwart und Zukunft lenken, um die Einkommenssituation von Frauen zu verbessern.

Armut macht krank, raubt den Jungen die Chance auf eine gute Ausbildung und damit auf ein selbstbestimmtes Leben und grenzt sie aus, weil sie weniger am sozialen Leben teilnehmen können.

Die Teuerung ist in Österreich immer noch auf Rekordniveau. Für viele Menschen, bis in die Mittelschicht hinein,

wird es immer schwieriger, sich Strom und Gas, die Miete oder den wöchentlichen Einkauf leisten zu können. Um die Rekordinflation zu dämpfen, gilt es an der Wurzel anzusetzen und die Preise für Energie und Lebensmittel zu senken. Ein großer Preistreiber sind auch die Mieten. Deshalb müssen die Preise für das Wohnen rasch nach unten gehen.

Ihre

StRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Referentin für Soziales sowie für Familien-, Kinder- und Integrationsangelegenheiten

Essen auf Rädern

Die Stadtgemeinde Enns bietet seit 1990 diese Aktion gemeinsam mit dem Roten Kreuz an.

Diese wird täglich durchgeführt und richtet sich an Menschen, die im Gemeindegebiet wohnen und außerstande sind, sich selbst zu versorgen und nicht durch Angehörige betreut werden können.

Die Zubereitung der Mahlzeiten erfolgt frisch durch die Großküche des SHV im Zentrum für Betreuung und Pflege Enns und die Zustellung durch den Sozialdienst des Österreichischen Roten Kreuzes, Ortsstelle Enns. 30 Mitarbeitende leisteten im Jahr 2022 hierfür 4 570 Arbeitsstunden und stellten 13 564 Essensportionen an durchschnittlich 56 Personen pro Monat zu. Mit den von der Stadtge-

meinde Enns beigestellten Zustellautos wurden insgesamt 19 904 km zurückgelegt.

In der letzten Sitzung des Ennser Ge-

meinderats wurden die neuen Bemessungsgrundlagen für die soziale Stafelung einstimmig folgendermaßen beschlossen:

Einzelpersonen-Haushalt Richtsatz Mindestpension		
1.110,26 Euro (1.030,49 alt)		
Einkommen bis	1.110,26 Euro	Portionspreis 6,24 Euro (Tarif 3)
Einkommen ab	1.110,27 – 1.310,00 Euro	Portionspreis 7,30 Euro (Tarif 2)
Einkommen ab	1.310,01 Euro	Portionspreis 8,82 Euro (Tarif 1)

Zweipersonen-Haushalt Richtsatz Mindestpension		
1.751,56 Euro (1.625,71 alt)		
Einkommen bis	1.751,56 Euro	Portionspreis 6,24 Euro (Tarif 3)
Einkommen ab	1.751,57 – 1.951,00 Euro	Portionspreis 7,30 Euro (Tarif 2)
Einkommen ab	1.951,01 Euro	Portionspreis 8,82 Euro (Tarif 1)

Weitere Informationen finden Sie unter www.enns.at.

Rotes Kreuz Enns lädt zum Fröhschoppen

Sonntag, 27.08.2023, ab 10:00 Uhr
Auf der Dienststelle im Teichweg 15

Live Musik mit „Die 3 Verschärf't'n“
Kinderprogramm
Köstliches vom Grill
Grillhendl



Neues aus dem Frauennetzwerk

Um die Beraterin Michaela Scheuchenpflug und die aktuellen Angebote besser kennenlernen zu können, gibt es in der Frauenberatungsstelle des Frauennetzwerks Linz-Land neue Programmpunkte.



Vorstand des Frauennetzwerks

Seit 23.05.2023 findet jeden zweiten Dienstag, von 10:00 bis 12:00 Uhr, ein bunt gemischtes Austausch- und Infotreffen für Frauen und Mädchen statt. In diesem Rahmen steht Michaela Scheuchenpflug auch gerne beratend zur Seite.

In gemütlicher Atmosphäre bietet das Frauenzimmer im Frauennetzwerk

Linz-Land seine umfangreiche Literatur an. Für Lesende wird der zweite Beratungsraum zur Verfügung gestellt.

Auf diesem Wege ergehen außerdem Glückwünsche an Michaela Scheuchenpflug zur bestandenen Prüfung des Universitätslehrgang „Traumapädagogik und traumazentrierte Fachberatung“.

Frühjahrs-Lesung

Bei einer Lesung mit Lydia Ruckensteiner im Kinderfreundeheim Enns, durfte das Vorstands-team des Frauennetzwerks Linz-Land ca. 40 Personen begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Martin Freistätter, der am Keyboard mit seinen Melodien verzauberte. Mit ihren humorvollen und tiefgründigen Texten gelang es Lydia Ruckensteiner, in eine andere Welt einzutauchen. Die beiden Kunstschaffenden haben es verstanden, das Publikum eine Stunde lang zu unterhalten und die Probleme des Alltags vergessen zu lassen.



Lesung mit Lydia Ruckensteiner

Fotos: Dudakovic

101, 100, 100

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko durfte in den letzten Wochen gleich dreimal zu ganz besonderen Anlässen gratulieren.



Johanna Hoflehner (101)

Am 25. April vor 101 Jahren, erblickte die Ennserin Johanna Hoflehner das Licht der Welt.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko überbrachte der rüstigen Jubilarin persönlich Blumen, Pralinen und die



Pauline Aglas (100)

Glückwünsche der Stadtgemeinde. Sie ist somit offiziell älteste Ennser Bürgerin.

Kurz darauf folgten Pauline Aglas und Anna Rammer mit ihrem 100sten Geburtstag.

„Solche Jubiläen kommen nicht alle



Anna Rammer (100)

Tage vor und sind schon ganz außergewöhnliche Momente! Ich gratuliere sehr herzlich zu diesem stolzen Alter und übermittle die besten Glückwünsche, auch seitens der gesamten Stadt!“, hob er bei seinen Besuchen hervor.

Fotos: Stadtm Enns



Haussammlung 2023 des OÖZIV Fokus Mensch

Seitens des Amtes der OÖ. Landesregierung wurde dem OÖ Zivil-Invalidenverband (FOKUS MENSCH) auch heuer wieder eine Haussammlung genehmigt.

Diese findet zwischen 15. Mai und 30. September 2023 in einigen Regionen Oberösterreichs statt. Die freiwilligen Haussammler*innen werden auch in unserem Gemeindegebiet unterwegs sein. Eine Kopie des Bescheids ist bei der Sammlung mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.

Mit dem Erlös der Haussammlung finanzieren die Orts- und Bezirksgrup-

pen des OÖZIV Fokus Mensch in ihrer Region verschiedenste Aktivitäten für ihre Mitglieder mit Behinderung. Darüber hinaus werden auch Mitglieder mit besonderen Bedürfnissen finanziell unterstützt, um notwendige Anschaffungen wie Hilfsmittel oder barrierefreie Umbauten von Wohnräumen zu finanzieren.

Einen genaueren Überblick über die vielfältigen Angebote des OÖZIV Fo-

kus Mensch erhalten Sie unter www.fokusmensch.info.



Stützpunkt Enns – 2 Neue im Team

Im April übernahm Mag.^a Pamela Hölzl als Stützpunktleiterin die Geschicke des Sozialmarkts (SOMA) und des Arbeitsintegrationsleasings in Enns. Klaus Sprung wird als Fachanleiter die Transitmitarbeitenden anleiten und auf den ersten Arbeitsmarkt vorbereiten.



Das Team: Arsim Gashi, Mag.^a Claudia Böberl (Geschäftsführerin, Verein SAUM), Mag.^a Pamela Hölzl, Birgit Sternbauer und Klaus Sprung

Momentan gibt es eine große Nachfrage im SOMA-Markt. Tendenz steigend. Derzeit verfügen 331 Haushalte im Raum Enns über einen Soma-Ausweis. Im Vorjahreszeitraum waren es fast ¼ weniger, nämlich 247 Haushalte, die im SOMA-Markt einkaufte.

Das Team freut sich sehr über die tatkräftige Unterstützung lokaler Ge-

schäfte. Besonders auch über außer-natürliche Spenden, wie im Rahmen der Sammelaktion der Jungen Generation im Februar und über Gemüsespenden der umliegenden Bauern, wie Familie Zittmayr vom Schartnerhof, die den Markt schon öfters belieferte.

Menschen mit geringem Einkommen können im SOMA Enns zu sehr güns-

tigen Preisen Güter des täglichen Bedarfs erwerben und sich so finanzielle Handlungsspielräume schaffen. Der Einkauf ist mit einem Ausweis möglich, der jeweils für die Dauer eines Jahres befristet ist. Das bei SOMA eingesparte Geld fließt in den Handel zurück und stärkt die Kaufkraft dieser Menschen.



Kontakt Stützpunkt Enns:

Gutenberg-Straße 2, 4470 Enns

07223/810 38

E-Mail: stuetzpunkt@saum.at

<https://www.saum.at/stuetzpunkt-integration/>



Gemüsespende Schartnerhof

Fotos: Stützpunkt Enns

Alles neu am Spielplatz Hanusch-Straße

Der Spielplatz Hanusch-Straße ist einer von 13 öffentlichen Spielräumen der Stadtgemeinde Enns und wird nun komplett umgestaltet.



Foto: Stadtamt Enns

die perfekte Quelle zum Durstlöschen.

Elemente, die zu vielfältigen Bewegungen vor und nach dem Unterricht sowie in den Pausen einladen – insbesondere Recks, Stufenanlagen und eine Hangelstrecke – runden das Angebot perfekt ab.

Die Rasenfläche wird auf drei kleinere Teilflächen reduziert, die gleichzeitig unterschiedliche Nutzungen ermöglichen.

Bei einem Bürgerbeteiligungstermin im letzten Jahr wurde der aktuelle Plan vorgestellt und weitere Ideen konnten eingebracht werden.

Die Ausführungsarbeiten haben Ende Mai begonnen und werden voraussichtlich bis Ende Juli 2023 abgeschlossen sein. In dieser Zeit sind Teile des Spielplatzes temporär nicht benützbar. Abschnitte der begrüneten Flächen bleiben über die Ferien bis Schulbeginn gesperrt. Die Eröffnung ist für September 2023 geplant.

Aufgrund der vielfältigen Nutzung – vormittags durch Schulen, nachmittags hauptsächlich von Familien mit Kleinkindern – wurden, um auf alle Bedürfnisse bestmöglich eingehen zu können, auch Vorgespräche mit Lehrenden von Gymnasium und Mittelschule geführt. Auf Basis der gesammelten Ideen erstellte das Landschaftsarchitektenteam DI Markus Kumpfmüller & DI Karin Kerschner einen Entwurf für die Erneuerung.

spezifischen Charakteristik unter dem Motto „Beweg dich schlau“, die dem Spielplatz ein Alleinstellungsmerkmal geben soll.

Die zentrale Veränderung ist sicherlich die Geländemodellierung mit Sitznischen und Bepflanzung im schulseitigen Teil des Spielraums. Sitzmöglichkeiten aller Art werden angeboten – unter anderem auch einfache Elemente wie Holzstämmen, Steinblöcke oder Stufen. Ein Trinkwasserspender sorgt für Erfrischung und Abkühlung an heißen Sommertagen und ist

Kerngedanken der Umgestaltung

Die Entwicklung erfolgt nach einer

Kinder- und Jugendhilfe Linz-Land

Kostenlose und vertrauliche Angebote (persönlich oder telefonisch)

Angebote für Familien ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr der Kinder

Eltern-/Mutterberatung:

Termine unter: 0664/60 07 26 66 02

Stillberatung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 01

Sozialarbeiterische Beratung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 03

Angebote für Familien, Kinder und Ju-

gendliche bis zum 18. Lebensjahr

Erziehungs- und Familienberatung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 03

Adresse für alle Angebote:

Gruber-Straße 5, 4470 Enns

FERIENSPIEL 2023

Heuer ist es erstmals möglich, Ihr Kind/Ihre Kinder **ONLINE** zum Ferienspiel anzumelden!

Unter dem Link <https://shop.eventjet.at/enns>

startet die Anmeldung zu den Ferienspielen am **21. Juni 2023, um 08:00 Uhr.**





Gerne möchte ich Sie darüber informieren, dass wir im Moment dabei sind, uns als „Junge Gemeinde“ beim Land Oberösterreich zu bewerben. Das ist eine Auszeichnung für Gemeinden, die spezielle Jugendarbeit betreiben. In unserer Gemeinderatssitzung am 30.03.2023 haben wir auf meine Initiative hin beschlossen, dass wir unser vorhandenes Angebot für Jugendliche einreichen.

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Mit der Auszeichnung geht eine Förderung von 500 Euro einher. Es ist mir ein großes Anliegen, dass die Förderung nicht nur zweckbezogen für Jugendarbeit, sondern auch durch Mitbestimmung Jugendlicher eingesetzt wird. Das könnte die erste Anbahnung an ein Projekt sein, wo Jugendliche in Enns generell mehr mitbestimmen können.

Gerne würde ich mich dafür einsetzen einen Jugendrat in Enns zu installieren, in dem eine gewählte Gruppe an Ennser Jugendlichen mit einem fixen Budget eigene Projekte und Ideen um-

setzen kann.

Ein weiterer Schritt im Vorfeld ist es, eine Summe für das Projekt im Jahresbudget 2024 vorzuschlagen und das Einvernehmen mit allen Fraktionen herzustellen. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn im nächsten Jahr ein großes Projekt im Jugendbereich umgesetzt werden könnte.

Ihre

StRⁱⁿ Pia Mayr, MEd

Referentin für Schulwesen, Jugend, Kinderbetreuung und die öffentliche Bücherei

Neue Spielgeräte für Ennser Kinderbetreuungs-einrichtungen

Die Kinder im Kindergarten Mosaik und im Kinderhaus Hand in Hand dürfen sich über ein neues drehbares Kletterkarussell freuen.

Klettern, drehen, spielen – diese Kombination lässt Kinderherzen höher schlagen, macht richtig Spaß und fördert gleichzeitig Sinne und Fähigkeiten wie Gleichgewicht oder Motorik.



Foto: Stadtamt Enns

Neuigkeiten aus dem Ennser ÖGJ-Jugendzentrum

Der Linzer Florian Gura ist der neue Leiter im ÖGJ-Jugendzentrum.

Der 29-jährige diplomierte Sales Manager war bisher JUZ-Leiter in Feldkirchen. Schon dort konnte er mit seiner lockeren Art überzeugen und bot jede Menge spannende Freizeitaktivitäten. Besonders wichtig ist ihm, dass das ÖGJ-JUZ den Jugendlichen eine Stimme in Enns gibt und für deren Anliegen eintritt.



Foto: JUZ

Der neue JUZ-Leiter Florian Gura

Neuer JUZ-Meister gekürt

Mindestens einmal im Jahr wird zur JUZ-Meisterschaft aufgerufen. Die Jugendlichen dürfen in den verschiedensten Disziplinen gegeneinander antreten. Gefragt war vor allem Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Wissen: Von Schach ging es zu Scrabble und Activity. Dann folgten Wuzzeln und Bil-

lard. Bei FIFA 23 fiel schließlich die Entscheidung. Der Sieger durfte sich über einen tollen Preis freuen.

Internationale Küche – Bosnien

Was kommt eigentlich in anderen Ländern so auf den Tisch, was hat dort Tradition? Diesmal beschäftigte man sich mit Bosnien. Welche Bräuche sind in diesem Land üblich und was wird am liebsten serviert? Nach einem kurzen Workshop zum Land selbst, kochten die Jugendlichen aus dem JUZ Enns ein traditionelles bosnisches Gericht.

Internationaler Holocaust-Gedenktag

Seit vielen Jahren ist dieser Aktionstag ein Fixpunkt im jährlichen Gedenkalender und ein wichtiger Anlass für die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus. Auch im JUZ beschäftigte man sich mit dem Thema und ging der dunklen Seite unserer Geschichte auf den Grund.

ÖGJ-Jugendzentrum Enns

Wiener Straße 12, oegj.enns@jcv.at.

Es tut sich was in der Ennser Bibliothek

Das engagierte Team unterstützt mit langjähriger Erfahrung die Gäste der Bibliothek bei der optimalen Nutzung des großen Angebots.

Neben Bibliotheksleiterin Elfi Rothmayer und Stellvertreterin Elisabeth Fuchs sind noch weitere 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Von diesen werden insgesamt ganze 71 unentgeltliche Arbeitsstunden pro Woche geleistet!

Interessierte Leserinnen und Leser finden in der Bibliothek einen Bestand von 4 699 Kinder- und Jugendbüchern, 4 071 aus dem Bereich Belletristik, 1 837 Sachbüchern und 82 Zeitschriften, 898 audiovisuellen Medien und 162 Spielen, somit also insgesamt 11 749 Medien! 783 Personen nutzten im

vergangenen Jahr das Angebot mit 21 708 Entlehnungen.

Ein Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt!

Öffentliche Bibliothek Enns,
Kirchengasse 3, 4470 Enns,
Tel: 07223/854 37

Bibliotheksfestival „WortWelten“ 24. Juni bis 6. Juli 2023

Die öffentliche Bibliothek in der Kirchengasse, literarischer Nahversorger der Menschen in Enns und Umgebung, feiert das 25-Jahr-Jubiläum nach Umbau und Neueröffnung.

Seit 136 Jahren versorgen die unterschiedlichsten Formen der Bibliothek, Pfarrbibliothek, Volksbücherei oder nun die Öffentliche Bibliothek die Lesenden der Region Enns.

bekannte Autorin Susanne Scholl stellt ihren neuen Roman „Omas Bankraub“ vor. Vier Frauen gehen außergewöhnliche Wege, um der Altersarmut zu entkommen.

nen Veranstaltungen sind der Homepage der Bibliothek zu entnehmen.

Das Bibliotheksteam freut sich auf zahlreiche Gäste!

Die „Wortwelten“ starten am 24. Juni mit einem Frühstück „Gesundheit selbst bestimmen“ mit Maria Prinz im Pfarrsaal St. Marien. Erste Leseerfahrungen stehen am 27. Juni im Mittelpunkt des Erzählcafés in der Bücherei.

„Bücherwurm und Leserratte“ halten am 3. Juli Einzug in die Räume der Bibliothek. Martha Kogler stellt ihren selbstverfassten Text als Kamishibai-Lesung vor.

Schlusspunkt des Festivals ist eine Buchpräsentation im Museum Lauriacum. Jutta Leskovar liest am 6. Juli aus ihrem Roman „Salzberggöttin“, der in der Hallstattzeit spielt. Diese Abschlussveranstaltung ist eine Kooperation mit dem Museum Lauriacum. Während der zwei Festivalwochen sind vielleicht Überraschungen im Stadtgebiet zu entdecken!



Susanne Scholl

Eine unterhaltsame Lesung findet am 30. Juni in der Bibliothek statt – die

Die genauen Beginnzeiten der einzel-



Jutta Leskovar

www.florafellner.at

	<h3>Öffentliche Bibliothek Enns</h3> <p>Kirchengasse 3, 4470 Enns Tel.: 07223/854 37</p> <p>office@bibliothek-enns.at www.bibliothek-enns.at</p>	
--	--	--



Musikmittelschule Enns ist Meistersingerschule 2022

All jene Schulen, die sich im vergangenen Schuljahr um qualitätsvolle Arbeit im Bereich Chormusik bemühten, wurden mit dem musikalischen Zertifikat „Meistersingerschule“ ausgezeichnet.



Foto: Land OÖ

Direktorin Anita Reischl und Musiklehrer Johannes Schörghuber freuen sich über die Auszeichnung.

Die Musikmittelschule durfte die Ehrung bereits zum fünften Mal in

Serie entgegennehmen. In den Redoutensälen in Linz wurde das Zertifikat im Rahmen einer Feierstunde aus den Händen von Landeshauptmann Thomas Stelzer, Bildungsdirektor Alfred Klampfer und Chorverbandsobmann Harald Wurmsdobler überreicht.

Die Kinder nahmen heuer ebenfalls erfolgreich am Bezirksjugendsingen in Leonding und am Landesjugendsingen in St. Florian teil. Beide Veranstaltungen waren für die Musikklassen eine

gute Erfahrung, da es immer wieder wichtig ist, über den eigenen Teller- rand hinauszublicken.

Darüber hinaus wird am 22. Juni 2023, um 19:30 Uhr, in der Stadthalle das Musical „Escape the rooms“ zum Besten gegeben. Die 4a Klasse hat das Drehbuch selbst geschrieben, die Lieder werden von den Schüler*innen sowohl solistisch als auch in Chorbesetzung präsentiert. Das sollten Sie auf keinen Fall versäumen!

Die Leitenden der Ennser Schulen stellen sich vor: Christoph Weiss – Direktor der Polytechnischen Schule

„Die Polytechnische Schule (PTS) als Sprungbrett ins Berufsleben und optimale Vorbereitung für die Lehre“



Vor über 4 Jahren fragte mich mein Vorgänger Thomas Wintersberger, ob ich mir vorstellen könnte, im SJ 22/23 die Leitung zu übernehmen, da er zu diesem Zeitpunkt ein Sabbatical beginnen und höchstwahrscheinlich dann in Pension gehen werde.

Zuerst verneinte ich, doch das Angebot reizte mich dann doch irgendwie, da mir der Schultyp PTS sehr am Herzen liegt. Schlussendlich gab ich ihm dann mein O. K. und ich wurde mit der Leitung betraut.

Nach meiner 30-jährigen Dienstzeit in

über 10 verschiedenen Schulen aller Schultypen im Bezirk LL schloss sich für mich in Enns somit ein Kreis. Bereits 1996 kam ich in die damalige HS1 (jetzt MMS Enns) zu Dir. Ruprechtsberger. Nach 12 Jahren in der PTS Leonding (2000–2012) ließ ich mich wieder zurück nach Enns in die PTS versetzen. Nun, nach weiteren 10 Jahren als Lehrer in der PTS und MMS, wollte ich diese Veränderung wagen und habe das erste Jahr als Schulleiter fast hinter mir. Die Erfahrungen in vielen verschiedenen Schulen sind mir dabei sicherlich hilfreich gewesen. Die Arbeit mit der Altersgruppe der 14- bis 16-Jährigen ist für mich genau richtig. Das kann ich heute mit Sicherheit sagen. Besonders die Nähe zur Berufswelt und die Kooperation mit den verschiedensten Betrieben und Firmen in der Umgebung ist sehr interessant und abwechslungsreich. Weiters ist dieses Jahr ein wegweisendes für die Jugendlichen, sei es in

Richtung Lehre oder weiterführender Schule. Und genau diese Hilfe bei der Orientierung macht unseren Schultyp aus und deswegen finde ich ihn so wichtig. Mein Team, dem ich 10 Jahre angehörte und nun vorstehe, sieht das genauso und wir versuchen jedes Jahr, den jungen Leuten bestmögliche Unterstützung in dieser oft nicht leichten Zeit der Pubertät zukommen zu lassen, wobei der Begriff Werteerziehung und Zusammenleben in der Gesellschaft wieder sehr an Wichtigkeit und Notwendigkeit gewinnen.

Kurz zu meiner Person:

Mein Name ist Christoph Weiss, ich wohne in St. Pantaleon in NÖ, bin verheiratet und habe zwei Söhne. Musik und Sport spielen und spielten in meinem Leben immer eine sehr große Rolle, einerseits als aktiver Musiker und Mitglied in verschiedenen Sportvereinen (Chor/Tennis/Schi), andererseits besuche ich jedes Jahr gerne Konzerte.

Eröffnungsfeier nach umfangreicher Renovierung

Viele Ennserrinnen und Ennsler haben es wahrscheinlich in der Wiener Straße bemerkt. Es wurde im Bereich der alten Ennsburg gebaut und renoviert.

Dr.ⁱⁿ Carmen Minichberger bezog im ehemaligen Jugendzentrum ihre neue Ordination für Frauenheilkunde. Mag.^a Iris Ott renovierte mit viel Aufwand die Diana Apotheke. Anna Wunder bezog ihre neue Praxis für Physiotherapie.

Gemeinsam möchten die drei Damen zur Eröffnungsfeier am 22. Juni 2023, ab 18:00 Uhr, einladen.



Dr.ⁱⁿ Carmen Minichberger, Mag.^a Iris Ott, Anna Wunder

Foto: Marie-Louise Deutschmann

PHYSIO WUNDER – Neue Physiotherapiepraxis in Ennsner Innenstadt

Unter dem Namen „Physio Wunder“ biete ich, Anna Wunder, in meiner neu eingerichteten Praxis eine breite Palette an physiotherapeutischen Behandlungen an, um Menschen dabei zu helfen ihre körperlichen Beschwerden zu lindern. Nicht nur die Schmerzlinderung steht im Vordergrund, sondern auch die Verbesserung der Lebensqualität ist ein gemeinsames Ziel.

Meine Therapieschwerpunkte:

- Medizinische Trainingstherapie in der Orthopädie, nach OPs, als Prävention etc.
- Beckenbodentherapie bei Männern und Frauen (Inkontinenz, Rückbildung uvm.)
- Vestibuläre Rehabilitation (Therapie von Schwindel und Gleichgewichtsstörungen)
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuch, wenn der Weg zur Praxis nicht möglich ist

Termine nach Vereinbarung, bei akuten Fällen ohne Wartezeit, gerne auch abends.

Ich freue mich darauf, Sie in meiner Praxis „Physio Wunder“ begrüßen zu dürfen!

Anna Wunder

Wiener Straße 11, Enns

0660 4802176

anna@physio-wunder.at

www.physio-wunder.at



Die blaue Flamme

Licht der Heilung

Christine Simonitsch

gewerbliche Massagen
medizinische Massagen
Heilmasseurin
spirituelle Körperbehandlungen
und Beratung

www.blaueflamme.at



Ein Dank vom Bürgermeister an ehrenamtlich Engagierte

Jahr für Jahr werden unsere Kinder von ehrenamtlich tätigen Ennserinnen und Ennsern unterstützt und begleitet. Leseomas und -opas helfen beim Lesenlernen und Schülerlotsen sorgen für einen sicheren Schulweg.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko schätzt den Einsatz der unermüdlichen Helfer*innen sehr. Er bedankte sich und lud zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Ennser Platzhirsch ein.

Leseomas und Leseopas (Tutoren) an der Volksschule Enns

Nach der doch sehr fordernden „Coronazeit“ war es den Leseomas und -opas endlich wieder möglich, im Schuljahr 2022/23 die Kinder an der Ennser Volksschule zu besuchen.

Insgesamt 13 Klassen nahmen die Dienste gerne in Anspruch. 29 Leseomas und -opas verbrachten beachtliche 910 ehrenamtliche Stunden damit, den Kindern die Freude am Lesen zu vermitteln und sie bei Problemen zu unterstützen. Eine Dame nimmt für diesen freiwilligen Dienst sogar den Weg von Linz auf sich!



Fotos: Statamt Enns

„Nachwuchs“ wird dringend gesucht. Wenn auch Sie unsere Volksschulkinder beim Lesen unterstützen möchten, dann kontaktieren Sie bitte Erwin Grünwald unter 0664/910 52 32 (für

einen Einsatz am Dienstag und Donnerstag) oder Waltraud Heck unter 0664/592 13 19 (für einen Einsatz am Mittwoch und Freitag).

Schülerlotsen – die Schutzengel am Schulweg

Ob Regen, Wind oder Schnee, sie sind immer da, um unsere Kinder sicher über die Straße zu geleiten – die Ennser Schülerlotsen.

An den Standorten Dr. Renner-Straße und Stadlgasse 26 betreuen und sichern ehrenamtlich Tätige die Zebrastreifen. An 179 Tagen wurden dabei rund 540 Stunden zum Wohle der Ennser Volksschulkinder geleistet.

Die Schülerlotsen starten ihre Tätigkeit wieder im Herbst und würden sich über neue Zugänge von „Schutzengeln“ sehr freuen.



Alle, die sich vorstellen können, sind herzlich eingeladen, in das motivierte Team zu kommen und sich bei

Ingrid Zocher, unter der Telefonnummer 0660/123 63 51 zu melden.



Es freut mich sehr, dass die Stelle der Klimakoordinatorin mit Tamara Voglsam-Hödl wieder neu besetzt werden konnte.

Die engagierte Ennsdorferin war bereits zuvor in der Verwaltung tätig. Sie übernimmt ab sofort die Koordination aller Klimaschutzprojekte wie z. B. den Green Deals Prozess, die „Bienenfreundliche Gemeinde“ oder alles rund um den Fuß- und Radverkehr. Kontakt: t.voglsam-hoedl@enns.ooe.gv.at

Nahwärmeausbau

Gute Nachrichten gibt es vom Ausbau des Nahwärmenetzes. So werden aktuell das neue Kinderhaus und auch

Liebe Ennslerin, lieber Ennsler!

das Schloss Ennsegg angeschlossen. Unbefriedigend scheint hingegen noch die Situation bei den privaten Hausanschlüssen. Hier verlangt auch die Stadtgemeinde mehr Tempo und Beweglichkeit beim Netzbetreiber.

Der Biber ist los

Viele Menschen erfreuen sich und staunen über seine Baukünste am Wasser. Andere hingegen sehen den Baumbestand gefährdet und befürchten Negatives durch die Biberdämme. Durch das Naturschutzgesetz sind Biberbauten streng geschützt. So musste eben erst die maschinelle Entfernung einer Biberburg in Enghagen zur Anzeige gebracht werden. Um Konflikte rund um den Biber zu entschärfen, wurde seitens des Landes OÖ. ein sogenannter Bibermanager eingerichtet. Gerne unterstütze auch ich Sie bei

Ihren Anliegen.

Bienenfreundliche Gemeinde

Nach dem erfolgreichen Umsetzungsworkshop wird nun Enns offiziell als „Bienenfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet. So werden z. B. im Schlosspark zwei Wiesenflächen auf zweimalige Mahd umgestellt und beim Lorcher Kreisverkehr wurden Blühstreifen angelegt.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen alles Gute und schon jetzt einen schönen, erholsamen Sommer!

Mit sonnigen Grüßen

StR Michael Reichhardt

Referent für Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie und Naherholungsflächen sowie Wasser-, Kanal- und Abfallangelegenheiten

Startworkshop „Bienenfreundliche Gemeinde“

Als bienenfreundlicher Gemeinde liegt es der Stadtgemeinde Enns besonders am Herzen, die Vielfalt der Insekten und insbesondere der Bienen zu erhalten.

Um diese Ziele zu erreichen, wurde ein Start- und Umsetzungsworkshop organisiert, bei dem Bürger*innen, Gemeinde und Land gemeinsam einen Maßnahmenkatalog erarbeiteten. Die Stadt setzt verstärkt auf bienenfreundliche Pflanzen in öffentlichen Grünflächen und verzichtet auf Pestizide. Dadurch soll nicht nur zur Artenvielfalt beigetragen, sondern auch das Bewusstsein der Bevölkerung für dieses wichtige Thema gestärkt werden.

Als erste Maßnahme wurde bereits ein Teilstück des Bachlaufs am Bleicherbach ökologisch aufgewertet und neugestaltet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung von Imkern in unserer Gemeinde. Dafür werden Bienen-Schaukästen und Insektenhotels angeschafft sowie Flächen ge-

schaffen, die ausreichend Nahrung für Insekten bieten. Nachgedacht wird auch über die Neugestaltung von Fahrbahnrandern mit Schotterwiesen und einigen Verkehrsinseln. Eine Testfläche wird derzeit beim Kreisverkehr Lorch angelegt.

Die Umstellung der Pflege auf zweimaliges Mähen pro Jahr soll den Schutz der Insekten in unserer Gemeinde zukünftig weiter verbessern. Derzeit gestalten viele Vereine Flächen, um der Natur Raum zur Entfaltung zu geben – einer der größten Initiatoren ist der Fischereiverein. Eines ist sicher – alle können

dazu beitragen, die Umwelt nachhaltiger zu gestalten, sei es durch kleine Maßnahmen im eigenen Garten oder aktive Beteiligung an Projekten, die derzeit in Enns entstehen. Die Stadtgemeinde Enns ist stolz darauf, dass die Initiative bereits erste Erfolge zeigt!

Ziel ist es jedoch, nicht nur kurzfristige Veränderungen zu erreichen, sondern langfristig eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben. Die Stadtgemeinde Enns arbeitet auch zukünftig hart daran, das Vorhaben umzusetzen und hofft auf weitere Unterstützung aus der Bevölkerung.



Bienenfreundliche Gemeinde.

Oberösterreich blüht auf.





Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Wie wir die Innenstadt attraktivieren können, ist ein Thema, das in Enns schon lange und widerstreitend

diskutiert wird. Es gibt keine Patentlösung dafür, wie das gelingen kann, daher erscheint vielen der Prozess auch zäh. Klar ist, dass es vieler Maßnahmen bedarf und den Willen aller von den Schwierigkeiten Betroffenen, wenn eine Verbesserung der Situation in absehbarer Zeit erreicht werden soll. Selbstverständlich hat hier die Frage, welche Rolle dabei der Verkehr spielt, eine zentrale Bedeutung.

Seitens der Gemeinde wurde nun der Auftrag an ein Expertenteam vergeben, eine Studie zur Parkraumbewirtschaftung zu erstellen. Ausgehend vom derzeitigen Bestand an Parkplätzen, soll ein Konzept erarbeitet werden, in dem geklärt wird, wo Gäste unserer

schönen Stadt ihre Fahrzeuge abstellen sollen, inwieweit Parkgebühren notwendig sind und damit natürlich auch einhergehend, wie die Verkehrsströme im Zentrum zukünftig geleitet werden sollen. Eingebunden werden in diesem Zusammenhang natürlich die Betroffenen wie Bevölkerung und Wirtschaftstreibende. Dies ist vor allem wichtig, weil der Ennser Hauptplatz einer Revitalisierung unterzogen werden soll, um ihn attraktiver zu machen.

Der Ennser Hauptplatz ist kunsthistorisch und städtebaulich herausragend, um dies mit den modernen Anforderungen an eine City in Einklang zu bringen, braucht es aber von Zeit zu Zeit neue (bauliche) Impulse. Für die Impulse seitens der Wirtschaft, die Innenstadt lebendig zu halten, sei hier ein aufrichtiges Danke ausgesprochen.

Immer wieder werde ich gefragt, ob Enns nicht eine zentrumsnahe Citygarage bekommen könne. Das zu verwirklichen wäre ein infrastruktureller

Meilenstein. Ob sich ein derartiges Projekt realisieren lässt und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen bzw. wo konkret, ist derzeit Diskussionsgegenstand der verantwortlichen Amtsträger*innen und der Verwaltung. Gut Ding braucht Weile. Ich bitte um Verständnis, dass so entscheidende Bauprojekte gut überlegt sein müssen, geht es hier doch um ein großes finanzielles Investment und einen städtebaulich entscheidenden Eingriff in unser Enns. Ich stehe für einen sorgsamem Umgang mit den Ressourcen, da diese doch von den Steuerzahlenden finanziert werden.

Ich wünsche Ihnen eine sonnige Zeit und schließe mit einer Bitte: Achten Sie bei der Benützung der öffentlichen Wege aufeinander. Damit Sie unfallfrei nach Hause kommen.

Ihr

StR Dipl.-Päd. Gunnar Fosen
Referent für Bauangelegenheiten,
Straßen und Verkehr

Informationen zur Sommer-Sperre des Linzer Mona-Lisa-Tunnels

Vor mehr als 20 Jahren wurde der Mona-Lisa-Tunnel im Süden von Linz als Teil der Umfahrung Ebelsberg errichtet.



Foto: Stadt Linz Dworschak

Da die technische Ausrüstung bereits in die Jahre gekommen ist, wird eine Generalsanierung und Erneuerung der Leit-, Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen notwendig. Um die Beeinträchtigung für den Verkehr

möglichst gering zu halten, wurden im Vorfeld verschiedene Bauzeitvarianten hinsichtlich Durchführbarkeit und Kosten untersucht. Aus Gründen der technischen Sicherheit und der optimierten Baukosten wurde die Variante der dreimonatigen Tunnelsperre – **von 19. Juni bis 8. September 2023** – gewählt.

In langer Vorbereitungszeit hat die Stadt Linz mit zahlreichen Stakeholdern ein umfangreiches Maßnahmenpaket ausgearbeitet. Dieses beinhaltet Maßnahmen im öffentlichen Verkehr,

für den motorisierten Individualverkehr, den Radverkehr sowie Kommunikationsmaßnahmen. So werden beispielsweise für den öffentlichen Verkehr eine Begleitstraße freigegeben sowie Taktungen und Kapazitäten erhöht.

Nähere Informationen finden Sie unter www.linz.at/mona-lisa-tunnel.





Vielen Dank für die zahlreichen Vorschläge zur Umgestaltung des Ennser Friedhofs. Wir haben versucht, so viele Vorschläge wie möglich in die Planung mit einfließen zu lassen.

Am 9. Mai war es dann so weit, die Umgestaltung konnte begonnen werden. Im Vorfeld wurden zwei Plätze ausgesucht, um eine Versuchspflanzung von verschiedenen Blumen und Sträuchern durchzuführen. So kann festgestellt werden, welche Pflanzen sich besonders gut zur weiteren Bepflanzung eignen. Diese beiden Flächen sind auch mit Schildern gekennzeichnet, damit Sie gleich als solche zu erkennen sind. Wir gehen davon aus, dass sich diese Flächen mit der entsprechenden Bepflanzung homogen in den Friedhof einfügen werden. Und so sollen im Herbst weitere Blumen- und Sträucherinseln folgen.



Liebe Ennserin, lieber Ennser!



Ein anderer Teil der Umgestaltung wurde als Versuch ebenfalls schon begonnen. In vier Gräberreihen wurde zur Begrünung Rasensamen eingearbeitet, damit in Zukunft auf die Schotterwege verzichtet werden kann. So soll einer zusätzlichen Erwärmung des Friedhofs in den Sommermonaten entgegengewirkt werden. In Zukunft, wenn bei allen Wegen der Schotter gegen Rasen getauscht ist, wird die Temperatur bei Sonneneinstrahlung und die damit verbundene Wärmeentwicklung auf jeden Fall erträglicher sein. Im Herbst werden dann auch schon die ersten Bäume gepflanzt. Dabei sollen grüne Ruheoasen entstehen, die zusammen mit den neu errichteten Parkbänken zum Verweilen einladen. Es werden auch bei diesen Pflanzun-

gen Tafeln zur Orientierung aufgestellt.

Im hinteren Teil des Friedhofs wird auf das Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ eingegangen. Hier werden, mit Absprache eines Imkers, zwei bis drei Bienenstöcke angesiedelt. Aus diesem Grund wurde auf der Wiese vor der Kirche bereits ein Mischsamen ausgestreut, um auch genug Blüten und Nahrung für die neuen Bienenvölker zu haben.

Im Großen und Ganzen wird unser Friedhof durch die Umgestaltung viel grüner und hat dann eine größere Pflanzenvielfalt. So wird die Umgebungstemperatur erträglicher und für Besuchende stehen neue, schattige Plätze zur Verfügung, um sich auszuruhen, Konversation zu treiben oder ganz einfach die Stille des Friedhofs zu genießen.

Machen wir gemeinsam unser schönes Enns noch lebenswerter!
Mit besten Grüßen

Ihr

StR Markus Perlinger

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung



Fotos: Stadtamt Enns



Auf **erlebe.enns.at**



Jetzt anmelden!

DER NEUE STADTNEWSLETTER

Neuigkeiten
aus dem Stadtamt &
Veranstaltungen in Enns



finden Sie alles rund um
**Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Shops,
Kulinarik** und weitere **Highlights** aus Enns.

Sie möchten Ihren Betrieb vorstellen oder Ihre Veranstaltung ankündigen?
Ihr Verein fehlt noch auf dieser Website?
Dann registrieren Sie sich und geben Sie Ihre gewünschten Daten bekannt.



Neuigkeiten aus der Pfarre Enns-St. Marien

Am 7. Mai nutzte ein wunderschönes Storchenpaar das Kreuz auf der Wallseerkapelle als Rastplatz und kreiste majestätisch über dem Kirchenplatz.



Foto: Christoph Huemer

Das Klappern war weithin zu hören. Dieses tolle Foto ist Christoph Huemer gelungen.

Die Pfarre Enns-St. Marien lädt sehr herzlich zum diesjährigen Pfarrfest am Sonntag, 18. Juni 2023, ab 09:30 Uhr, im Pfarrsaal und auf der Pfarrwiese ein:

Frühschoppen mit dem Musikverein Stadtkapelle Enns

Gegrilltes – Vegetarisches – Süßes
Kinderprogramm und Hüpfburg
Bücherflohmarkt der Pfarrbibliothek
Für Kinder gibt es eine kleine Überraschung

10:00 Uhr Messe:

Musik mit Orgel und Geige von Klaus und Sophie Neuhauser sowie dem Ennsrer Singkreis.

Vorankündigung:

Am Sonntag, 17. September 2023, findet die Bergmesse der beiden Ennsrer Pfarren in St. Thomas am Blasenstein statt.

Das komplette Angebot der Pfarre Enns-St. Marien entnehmen Sie bitte dem monatlich erscheinenden Ennsrer Turm und der Pfarrwebseite <https://www.dioezese-linz.at/enns-st.marien>.

BRINGEN SIE UNS IHRE ALTMETALLE!

• BARGELD FÜR JEDES KILO

• FREUNDLICHES PERSONAL

• HILFE BEIM ABLADEN

Wir entsorgen auch
ihre alte Ölheizung!

akm Metall GmbH
Schrott / Metall / Entsorgung

ENNSHAFEN

www.akm-metall.com



FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/821 93
 Homepage: <http://www.ff-enns.at>



Foto: pixabay

Florianis Enns

Wir freuen uns, verkünden zu dürfen, dass es ab 6. Oktober 2023 eine Kinderfeuerwehr geben wird. Die „Florianis Enns“ starten im Alter von 8 Jahren, mit 10 Jahren erfolgt der Übertritt in die Jugendfeuerwehr. Die Treffen der Florianis-Gruppe finden zweimal im Monat, jeweils an einem Freitag statt. In den Stunden werden den Kindern spielerisch die Feuerwehr, ihre Aufgaben und Geräte vermittelt. Bei der Ausbildung wird besonders darauf geachtet, dass die Kinder auch über Notsituationen zuhause aufgeklärt werden und wissen was in einem Notfall zu tun ist. Um erste Eindrücke sammeln zu können, wird am 6. August ein Feuerwehrrachmittag für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren veranstaltet. Für diesen Nachmittag bitten wir um Anmeldung per Anruf oder SMS bei den Jugendhelferinnen Kerstin Lorenz



Foto: fotokerschi.at/Hannes Draxler

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Enns mit den Betreuenden.

(0660/642 52 74) oder Verena Dietl (0677/61 47 51 97). **Die Anmeldung ist zur Veranstaltungsplanung unbedingt erforderlich!**



Wir freuen uns auf euer Kommen!

Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend Oö.

Als Zeichen für den Klimaschutz sollte stellvertretend für jedes Feuerwehr-Jugendmitglied ein Baum gepflanzt werden. Gestartet wurde also mit dem Ziel ca. 11 000 Bäume in den oö. Wäldern und Forsten einzusetzen. Mit fast 13 500 gepflanzten Bäumen wurde dieses Ziel allerdings bei weitem übertroffen.

Ca. 700 Mädchen und Burschen, ihre Jugendbeauftragten, Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandanten sowie zahlreiche Förster nahmen sich dafür Zeit und begleiteten diese Aktion über ein halbes Jahr.

Auch die Ennser Feuerwehrjugend mit ihren Betreuenden neue Bäume war beteiligt und setzte gemeinsam im Schlosspark.



Foto: Anna Birkbauer



FREIWILLIGE FEUERWEHR ENNS

Florianifeier

Am Samstag, den 6. Mai, feierten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Ennsdorf in unserem Feuerwehrhaus unseren Schutzpatron. Nach der feierlichen Messe in der Fahrzeughalle segnete Pater Alexander

das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF3) der Feuerwehr Ennsdorf, unser Quad und das neue Vorausrüstfahrzeug (VRF).

Herzlichen Dank an Pater Alexander

und den MV Stadtkapelle Enns für den würdigen Rahmen.

Der Nachmittag klang bei gutem Essen und kameradschaftlicher Unterhaltung aus.



Fotos: Christoph Huemer

OBM Franz Reisinger erhält die Ehrenurkunde des OÖLFV für seine 60-jährige Mitgliedschaft.

Das neue Vorausrüstfahrzeug wird von Pater Alexander gesegnet.



Foto: Kersch/Hanes Draxler

Das neue Mannschaftsfoto der Freiwilligen Feuerwehr Enns.

Feuerlöscher-Überprüfungsaktion

Jeder tragbare Feuerlöscher ist in einem Intervall von zwei Jahren einer Funktionskontrolle durch einen befugten Fachmann zu unterziehen.

Im Rahmen der Kontrolle wird der Feuerlöscher auf seine Einsatzbereitschaft getestet, das heißt, der

Zustand des Löschpulvers und der vorhandene Druck des erforderlichen Treibmittels werden überprüft. Die Funktionsfähigkeit des Löschgeräts wird mit einer Prüfplakette bestätigt.

Die Feuerwehr Enns unterstützt Sie mit der Firma Pluto bei der wiederkeh-

renden Funktionskontrolle.

Abgabe am Mittwoch, den 14.06.2023, von 15:00 bis 19:00 Uhr, Abholung am Donnerstag, den 15.06.2023, von 15:00 bis 19:00 Uhr, in der Feuerwehrzentrale Enns.

Kosten: 10 Euro je Löscher



Neues aus Ennsdorf

blick zum nachbarn

Neues Gemeindezentrum für Ennsdorf

Ausschreibung für Totalübernehmer und Architektenwettbewerb im Laufen

Das Amtshaus ist in die Jahre gekommen und erfüllt nicht mehr die Erfordernisse einer modernen Verwaltung. Daher soll am bestehenden Standort in der Amtshausstraße ein neues Gemeindezentrum entstehen. Architekt Werner Scheutz aus Linz wurde mit den Ausschreibungen für die Totalübernehmerfindung und einen Architektenwettbewerb beauftragt. „Unser Ziel ist es, ein neues Dienstleistungszentrum für die ganze Bevölkerung zu schaffen“, bekräftigt Bürgermeister Daniel Lachmayr. Das Bauprojekt soll neben der Verwaltung kleinere Gewerbeflächen, Multifunktionsräume für Vereine und das Jugendzentrum beinhalten.



Das Planungsgebiet für das neue Gemeindezentrum samt Zubau zum Feuerwehrhaus

Zubau Feuerwehrhaus

Im Zuge dieses Großprojektes wird auch das Feuerwehrhaus umgebaut und um einen Stellplatz erweitert. Für das betroffene Gebiet wird derzeit auch ein Teilbebauungsplan ausgearbeitet.

Für die Abwicklung wurde eine Steuerungsgruppe bestehend aus Vertretern des Gemeinderates und der Amtsleitung eingerichtet. Im Bedarfsfall wird die Gruppe durch weitere Personen erwei-

tert, die im zukünftigen Gemeindezentrum tätig sein werden.

Der Baustart ist für Anfang 2025 vorgesehen.

BLICK ZUM NACHBARN: ENNSDORF

Mach mit bei "Bewegt im Park"

Rückenfitness am Beachplatz Ennsdorf



"Bewegt im Park" bietet von Juni bis September 2023 ein vielfältiges Bewegungsprogramm in öffentlichen Parkanlagen in ganz Österreich - kostenlos und unverbindlich!

Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen.

Auf www.bewegt-im-park.at finden Sie alle Kurse mit detaillierten Informationen (Kurstitel, Ort und Zeit, Trainerin bzw. Trainer etc.). Auf der Landkarte wählen Sie ganz bequem Ihre Stadt/ Gemeinde und sehen auf einen Blick die passenden Bewegungsangebote.

In Ennsdorf findet der Rückenfitness-Kurs ab 15. Juni 2023, jeden Donnerstag zwischen 19:00 und 20:00 Uhr am Beachplatz Ennsdorf, mit Gerlinde Netter (ASKÖ) statt. Die Teilnahme ist kostenlos!



Sommerfest beim Bootshaus

8. Juli 2023

18.00 Uhr

Der HSV Ennsdorf freut sich auf Ihr Kommen!



FISCHERFEST

SAMSTAG 15. JULI 2023

FV ENNS




TIPP:
Anreise mit dem Rad

START: 10 UHR

WAS EUCH ERWARTET:

- KALTE GETRÄNKE
- KULINARISCHE SPEZIALITÄTEN

STECKERLFISCHE • RÄUCHERFISCHE
BUTTERFORELLEN • FISCHLAIBCHEN
KISTENBRATL • KAFFEE UND KÜCHEN
WÜRSTEL MIT SAUERKRAUT

IM FISCHERHAUS
ENGHAGEN AM TABOR 3




Militärmusik Oberösterreich




5. Juli, 1900 Uhr: Enns, Schloss Ennsegg

Eintritt freil!





steht für moderne und innovative Lösungen für Antriebs- und Automatisierungsaufgaben. Wir entwickeln und produzieren hocheffiziente Elektromotoren, Antriebsregler und Steuermodule für Industrie und Gewerbe. Unser Team setzt spektakuläre Ideen um und erschafft mit modernsten Methoden einzigartige Produkte und Lösungen. Die Anwender profitieren durch einen bedeutenden Vorsprung an Effizienz und Zuverlässigkeit.

Werde Teil unseres Teams, wir suchen dich und deine Ideen.

Monteur für Antriebe (m/w/d)

Konstrukteur Mechanik (m/w/d)

Applikationstechniker (m/w/d)

Prüffeldtechniker (m/w/d)

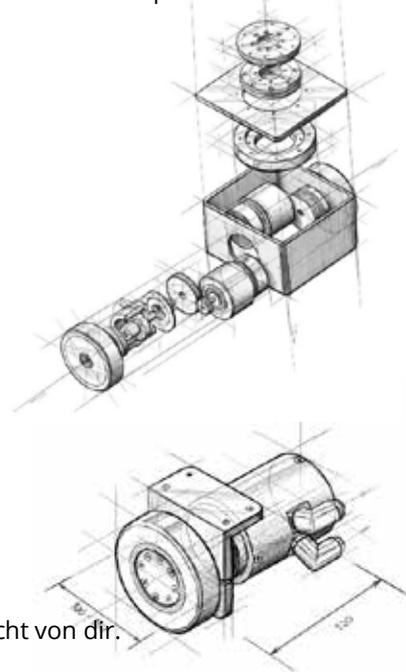
Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)

Wenn du interessiert bist, dann ruf uns an oder schreib uns. Du kannst uns gerne auch deinen Lebenslauf senden, wir freuen uns über jede Nachricht von dir.

Mehr Information findest du hier www.q-drives.com

Kontakt: Q-Drives GmbH, Mühlenstrasse 3, 4470 Enns

Hr. Herwig Feuerstein, mail: h.feuerstein@q-drives.com, mobil: 0664 7504 2609



TORE + ZÄUNE

vom SPEZIALISTEN aus ÖSTERREICH

Rostfrei
aus
Aluminium



JETZT BESTELLEN

+ GRATIS
ZAHLEN-
SCHLOSS
SICHERN

MIT GRATIS-AUSMESS-SERVICE + FACHBERATUNG!

Mewald
TORE + SERVICE

Landstr. 2b
4470 Enns

0 664/ 83 11 472
verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger online shoppen: garagentor-shop.at

E-TEC
STOCKINGER

Red mit uns.
Red Zac.



Mit
LIEBHERR
Geld und Energie
sparen!

Aktion!

Geld zurück!

Bis zu
€150
Energiebonus

Aktion gültig bis 31.08.2023

E-TEC Stockinger GmbH

Ziegelweg 1 | 4481 Asten | 07224 / 66296 |
www.stockinger.cc



neba.at/arbeitsassistentz



NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice

Menschen mit Behinderungen oder gesundheitlichen Problemen (Wirbelsäule, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Rheuma, chron. Erkrankungen) haben es oft schwerer, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Betroffene fühlen sich in dieser schwierigen Situation oft auch allein gelassen und suchen Möglichkeiten und Lösungen.

miteinander
leben · lernen · arbeiten

Im Rahmen der vom Sozialministeriumservice finanzierten NEBA-Dienstleistung Arbeitsassistentz, unterstützt Sie die Miteinander GmbH in Ihrem Bezirk **kostenlos und anonym bei der Jobsuche oder bei Problemen am Arbeitsplatz.**

Arbeits-Assistenz & Betriebs-Service

Industriezeile 56b/4. Stock, A-4020 Linz

Tel.: 0699 1378 20 79

Mail: aass@miteinander.com

Reisehighlights

Reiseparadies
KASTLER

Oper im Steinbruch

„CARMEN“/ Seefestspiele

Mörbisch „MAMMA MIA!“

Tagesreisen ab 15.7. lfd. ab 109,-

mit Hilton Garden Inn Hotel ·

Wr. Neustadt 15. - 16.7. |

21. - 23.7. | 19. - 20.8.23 ab 256,-

mit Hotel Neufeldersee

28. - 29. | 29. - 30.7. |

12 - 13.8.23 ab 268,-

Bregenz Festspiele ab 349,-

„Madame Butterfly“/„Ernani“

31.7. - 2.8.

„Madame Butterfly“ 15. - 16.8.23

Ostfriesland · Wunderschönes

4-Sterne-Standorthotel!

6. - 12.8.23 1.279,-

Nordfriesische Inseln

6. - 12.8.23 1.189,-

Irland **Zentrales Hotel in**

Dublin! 17. - 24.8.23 ab 1.759,-

Legoland Günzburg

2. - 3.9.23 ab 225,-

RADREISEN

Oberbayerische Seen

17. - 20.7.23 675,-

Elsass · Basel · Freiburg

23. - 28.7.23 825,-

Prag · Dresden

19. - 24.8.23 725,-

Lago Maggiore

20. - 25.8.23 729,-

BADEREISEN

Jesolo 10. - 13.7., 31.7. - 3.8.,

11. - 14.9.23 ab 345,-

© Lilac pixelto.de



Grado 4-Sterne-Hotel

im Zentrum! 25. - 28.6.23 391,-

Dalmatien 4-Sterne-Hotel

mit guter Küche & Familien-

preise 20. - 26.8.23 ab 799,-

Große Auswahl an Reisen! Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Alle Angaben ohne Gewähr. Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at

Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at

Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at



WILLKOMMEN

daheim!



KRONSTORF



Thaling, "Smart Village"

Doppel- und Reihenanlage

- > gefördertes Eigentum
- > 106 m² Wohnfläche
- > großzügiger Eigengarten
- > zwei überdachte Kfz-Stellplätze
- > Photovoltaik, Nahwärme
- > Übergabe BA1: Sommer 2023
- > Übergabe BA2: März 2024
- > HWB < 40 kWh/m²a; f_{GEE} < 0,66

KONTAKT

Mona Hagmayr

Tel.: +43 (0) 732 700 868-121

mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf:   ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

Neueröffnung

Klangtherapie & Lomi Lomi Nui Massagen

Unser Alltag ist häufig mit Stress, Anspannung, Ängsten, Schlaflosigkeit und körperlichen Verspannungen verbunden.

Dies führt oft zu gesundheitlichen Problemen.

Ich habe mich darauf spezialisiert, mit Hilfe der Klangtherapie und Lomi Lomi Nui Massage, meine Klienten wieder in die körperliche Entspannung zu bringen, sowie das Wohlbefinden und die Vitalität zu steigern.



-20%

Rabatt auf deine nächste Massage

inkl. 20% MwSt. | Nicht in Bar ablösbar | Pro Person nur einmal gültig

 0660 54 69 200

 www.petrajekay.at

 petra.jekay@gmx.net

 Weyermayrgutstr. 1 | 4470 Enns

 
FOLLOW ME:

ERÖFFNUNG

des Museum 1212 Enns, am 23.6.2023
ab 16 Uhr im Schloss Ennsegg.

23.6.
16^{Uhr}

